



Advoware
Updatebeschreibung

Inhaltsverzeichnis

Advoware 6.3.8	5
neue Funktionen	5
beA	5
Notariat	5
Elster	6
sonstige funktionale Erweiterungen	6
Fehlerkorrekturen.....	6
 Advoware 6.3.7	 7
neue Funktionen	7
Notariat	7
Elster	10
sonstige funktionale Erweiterungen.....	10
geändertes Programmverhalten	10
Fehlerkorrekturen.....	11
 Advoware 6.3.6.1 (Hotfix)	 12
neue Funktionen	12
Fehlerkorrekturen.....	12
 Advoware 6.3.6	 13
neue Funktionen	13
Fehlerkorrekturen.....	13
 Advoware 6.3.5	 14
neue Funktionen	14
beA	14
Viewer für xJustiz-Akten	14
sonstige funktionale Erweiterungen.....	15
geändertes Programmverhalten	16
Fehlerkorrekturen.....	17
 Advoware 6.3.4	 18
Word-Schnittstelle.....	18
Fehlerkorrekturen.....	19
 Advoware 6.3.3	 20
neue Funktionen	20
Notariat	20
Elster-Schnittstelle	21
QR-Code für Rechnungen (GiroCode).....	21
sonstige funktionale Erweiterungen.....	22
geändertes Programmverhalten	22
Fehlerkorrekturen.....	23
 Advoware 6.3.2	 24
neue Funktionen	24
beA	24
sonstige funktionale Erweiterungen.....	24

Fehlerkorrekturen.....	26
Advoware 6.3.1	27
neue Funktionen	27
geändertes Programmverhalten	28
Fehlerkorrekturen.....	28
Advoware 6.3.0	29
neue Funktionen	29
beA	29
Elster-Schnittstelle	29
sonstige funktionale Erweiterungen.....	29
weggefallene Funktionen.....	30
Fehlerkorrekturen.....	30
Advoware 6.2.2	31
neue Funktionen	31
geändertes Programmverhalten	32
Fehlerkorrekturen.....	33
bekannte offene Fehler.....	33
Advoware 6.2.1	34
neue Funktionen	34
Fehlerkorrekturen.....	34
bekannte offene Fehler.....	34
Advoware 6.2.0	35
neue Funktionen	35
Benutzeroberfläche	35
Adressen.....	36
Akten	37
Benachrichtigungen.....	39
Elektronische Kommunikation – OAuth 2.0 für Exchange Online....	40
Fernsignatur - Unterstützung externer Signaturkomponenten	41
Finanzbuchhaltung.....	46
Forderungskonten.....	46
Notariat	55
Prozessautomatisierung.....	57
DiMa – digitale Mandatsannahme.....	57
Schnittstelle Methodigy - Strukturierungs-Tool für Juristen	58
Viewer für xJustiz-Akten	59
Mahnverfahren	59
Datensicherung (rbackup.exe).....	60
Gerichte	60
advoscan.....	60
sonstige funktionale Erweiterungen.....	61
geändertes Programmverhalten	63
Fehlerkorrekturen.....	66
Hinweis zur Aktivierung der Lizenzverwaltung	68
Kopierrechte und Haftungsausschluss	69

Advoware 6.3.8

neue Funktionen

beA

Die Advoware Herstellerzertifikate, welche für den Zugriff auf die produktive sowie die Schulungs- und Partnertest (SPT) Umgebung der beA KSW-Schnittstelle erforderlich sind, wurden ausgetauscht. Die BRAK hat angekündigt, dass die Übergangszeit, in der sowohl die in Version 6.3.7 eingebundenen als auch die neuen Herstellerzertifikate gültig sind, "Anfang April 2024" endet.

Auf der SPT-Umgebung wurden die alten Herstellerzertifikate bereits am 22.01.2024 abgeschaltet. Wer die SPT-Umgebung des beA per Advoware-beA Schnittstelle verwendet, muss also bereits jetzt Advoware 6.3.8 verwenden.

Notariat

neue Funktion "Statistik der Geschäfte"

UVZ Statistik über die Geschäfte der Notare

Notar: Jahr:

Monat	1	2	3	4	5	6	Summe	
Januar	0	1	0	0	0	3	4	100%
Summen	0	1	0	0	0	3	4	

- kein Zwang zur Nachpflege des "Registergerichts" beim Export der Urkunde an XNP
- Die Auswahlliste "Registergericht" im Adress-Editor der Beteiligten wird nun wieder als Ort ausgegeben. Das Registergericht wird beim Export der Urkunde an XNP automatisch im XNP-konformen Format übergeben.
- Die Übergabe des Registergerichts richtet sich nach den Vorgaben von XNP. Für die Registerart "Sonstiges" ist eine freie Eingabe des Registergerichts möglich. Das Registergericht wird in diesen Fall beim Export an die XNP nicht übertragen
- Im Vollzugmodul hat die Registeransicht eine aktualisierte Liste der Registerarten bekommen

Elster

Umsatzsteuervoranmeldung 2024 und -erklärung 2023

sonstige funktionale Erweiterungen

- Update der Gerichtsdatenbank

Fehlerkorrekturen

Adressen	Datenbankfehler 321 bei der Speicherung einer Adresse mit Registerart "Sonstiges"
Adressen	nach dem Import einer Adressdatei (.aie) kann die Datei erst nach Beendigung von Advoware im Dateisystem gelöscht werden
Akten	Datenbankfehler 202 - not a select command beim Hinzufügen von Beteiligten mit mehreren Ebenen unter bestimmten Bedingungen
Fristen	keine Ausgabe von Vorfristen im Fristenzettel zu einer Hauptfrist
halbautom. Kontoauszugsverarbeitung	Korrekturen beim Importieren von Kontoauszügen im CAMT-Format
Mahnanträge	Warnhinweis bei falscher Bezeichnung einer WEG (§ 9a Abs. 1 Satz 3 WEG)
rbackup	keine Anzeige von Text während der Sicherung und keine Protokollierung
rbackup	Datenbankfehler 1805 nach einer Datensicherung über rbackup.exe
RVG	falsche Berechnung eines prozentualen Nachlasses unter sehr speziellen Bedingungen (gleichzeitige Anrechnung nach § 15a RVG)
UVZ	Datenbankfehler 805 unter bestimmten Bedingungen
UVZ	Darstellungsprobleme bei der Auswahl einer Vertreterrolle i. V. m. bestimmten Windows-Anzeigeeinstellungen (Skalierungen > 100%)
UVZ	Urkunden werden nach Editierung nicht mehr angezeigt unter bestimmten Bedingungen
UVZ	Fehlermeldungen beim Export, wenn der Beteiligte mit der Adressnummer 6 in der Datenbank ein Gericht ist

Advoware 6.3.7

neue Funktionen

Notariat

Die Mindestversion für die UVZ-Schnittstelle wird von der BNotK am 01.01.2024 angehoben auf Version UVZ 1.4.0.

Advoware verwendet in der aktuellen Version die Schnittstellenversion 1.3.0. Das bedeutet, dass mit Advoware Version 6.3.6 exportierte Urkunden ab dem 01.01.2024 nicht mehr in XNP importiert werden können.

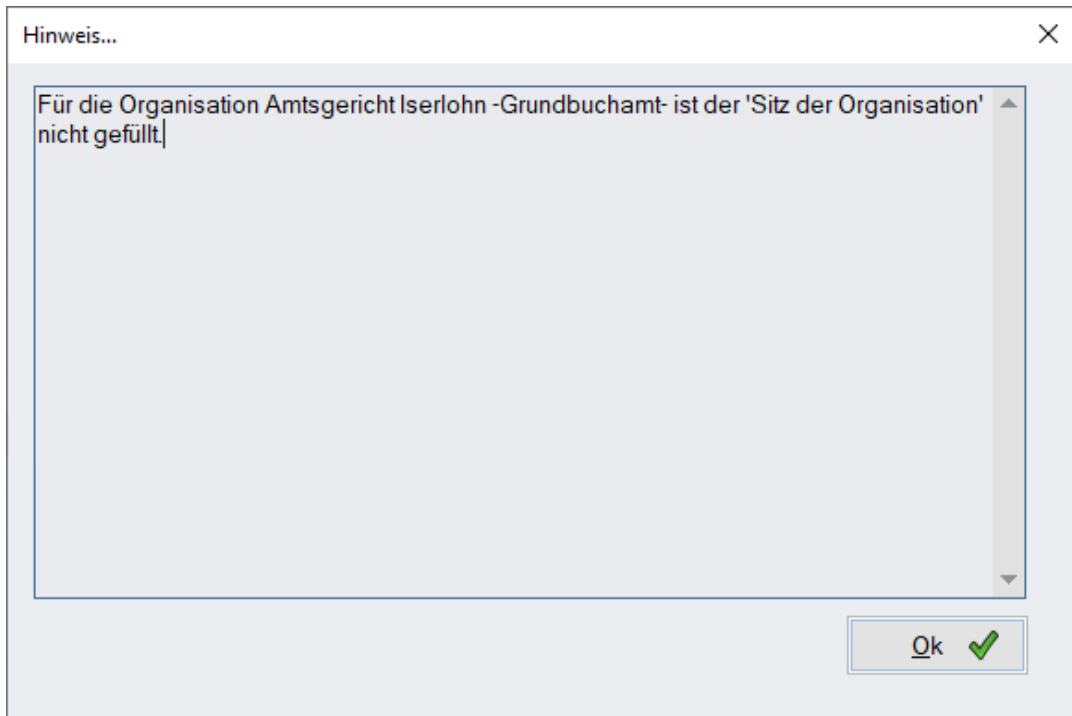
Für den fiktiven Fall, dass Sie vor dem Update aus Advoware auf die Festplatte exportiert, aber im alten Jahr nicht in XNP importiert haben, werden diese im neuen Jahr nicht mehr angenommen und sind nach dem Update neu zu exportieren (s.u.).

Advoware 6.3.7 unterstützt die neue Version.

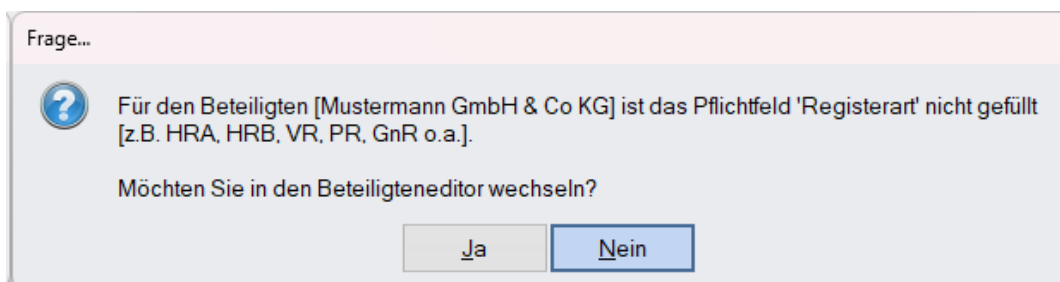
- neue Oberfläche und Benutzerführung für die Pflege der Beteiligten im Urkunden-Editor
- neue Eigenschaft "im eigenen Namen" für die Beteiligten der Urkunde (Organisationen/natürliche Person)
- neues Pflichtfeld "Registertyp" beim Export der Urkunde
- neue Auswahlliste "Registergericht" im Adress-Editor der Beteiligten für die automatische Nachpflege in XNP beim Export der Urkunde

Aufgrund der neuen Pflichtfelder gibt es eine erweiterte Pflichtfeldprüfung beim Export der Urkunde mit automatischer Navigation in das entsprechende Eingabefeld im Adressmodul:

- Wenn die Daten einer Urkunde in der Weise unvollständig sind, dass sie die Mindestanforderungen für den Import nicht erfüllen, so gibt Advoware Ihnen hierrüber bereits Rückmeldung und erklärt, welche Daten noch zu ergänzen sind.



- Manche Felder des Beteiligten sind für den Export zwingend erforderlich. Darüber werden Sie beispielsweise mit folgendem Hinweis benachrichtigt:



- Der Prozess wird abgebrochen. Durch Auswahl des **"Ja"**-Knopfes werden in den Beteiligten-Editor der Aktenverwaltung zu dem korrigierenden Eingabefeld navigiert. Durch den Abbruch werden die weiteren Urkunden nicht mehr berücksichtigt und alle Urkunden, die die Mindestanforderungen an den Import bereits erfüllt haben, bleiben exportiert.
- Wie bisher gilt: Sollte auf dem Weg zwischen Export aus Advoware und dem Import in XNP ein Problem auftreten, z.B. dass Daten sich nicht importieren lassen, können Sie den Exportstatus zurücksetzen und die Urkunde erneut exportieren. Wählen Sie die zurückzusetzenden Urkunden, Öffnen Sie durch Rechtsklick das Kontextmenü und klicken Sie auf "Exporte zurücksetzen".

		+ neue Urkunde	18.01.2022
		ändern	18.01.2022
	Beglaubi	Geschäftswert aktualisieren	18.01.2022
		erste Urkundenrollen-Nr. setzen	18.01.2022
e e...	Bescheir	Zur Akte	
s ...	Beglaubi	Zur Aktengeschichte	13.01.2022
		Zur Urkunde	
ag	Bescheir	Verlauf der Urkunde	13.01.2022
	Beglaubi	Auswahl exportieren	
	Beglaubi	Exporte zurücksetzen	

Weiterhin neu:

- Filter zur Anzeige aller Beurkundungen, die noch nicht in Rechnung gestellt wurden

Status:	alle	limitieren:	1000
	alle	Urkundenart	
	nicht exportiert		
	exportiert		
	nicht berechnet		

Elster

- Sondervorauszahlung, Dauerfristverlängerung und Voranmeldung 2024 (Anlage EÜR und Umsatzsteuererklärung 2023 sind noch nicht enthalten, werden nachgepflegt)

sonstige funktionale Erweiterungen

- **Viewer:** Vorschau des Dokuments beim Drag & Drop (Outlook oder Dateisystem)
- **besonderes elektronisches Behördenpostfach:** Möglichkeit zur Übergabe von Dokumenten an das eBO/beBPo
- **Viewer für xJustiz-Akten:** Einbindung der Version 5.0.0.2 von Uwe Möller (Bugfixing)
- **Umsatzlisten:** Grundeinstellung für den voreingestellten Zeitraum bei Aufruf ("allgemeine Optionen" - "voreingestellte Zeiträume")
- Anpassung des **Basiszinssatzes** auf 3,62 %
- Aktualisierung des **Verbraucherpreisindizes**
- **Fristenzettel:** Option zur Unterdrückung der Ausgabe auf den Drucker bei Speicherung zur Aktengeschichte (Option "kein Ausdruck" speichert nur zur Aktengeschichte)

Fristenzettel bei Neueintrag/Änderung	Fristenzettel bei Erledigung/Löschung	Fristenzettel für Vorfristen	Fristenzettel editierbar	abweichende Vorlage	Aktengeschichte
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	leer.dot	ja, kein Ausdruck nein ja ja, kein Ausdruck

geändertes Programmverhalten

- **Benachrichtigungen/interne Nachrichten:** PDF-Umwandlung erfolgt jetzt in PDF/a (Schutz vor nachträglicher Manipulation)
- Die Grundeinstellung "**Interessenkollisionsprüfung**" für die Protokollierung von Kollisionsprüfungen für Anwaltsakten in der Aktengeschichte entfällt. Es wird jetzt immer - wie bereits in der Vergangenheit für Notaraktien - protokolliert. Neu ist, dass auch für den Regelfall, dass kein Konflikt vorliegt, in der Aktengeschichte protokolliert wird. Eine Protokollierung erfolgte schon immer, aber das vollständige Protokoll konnte bisher nur über eine Datenbankabfrage angezeigt werden. Die Einträge für die Kollisionsprüfung können über die Schaltfläche "Optionen" der Aktengeschichte wie bisher ausgeblendet werden.

Fehlerkorrekturen

Akten- und Adresssuche	Datenbankfehler in Verbindung mit Sonderzeichen im Suchbegriff bei Mehrfachausführung von "Speichern - "neue Version" für dasselbe Dokument bleiben frühere
Aktengeschichte	Versionshinweise in Art des Vorgangs oder Bemerkung erhalten
Aktensuche (F8)	Anzeige von Einträgen aus gesperrten Referaten
Benachrichtigungen	Weiterleitungen an einen anderen Empfänger nach Versand werden nicht gespeichert
Mahnbescheide	falsche Übergabe der Rechtsform "GmbH & Co. OHG" als "GmbH & Co. KG"
Posteingang	kein Kontextmenübefehl "Dokument verknüpfen mit...", wenn mehrere Zeilen markiert sind
Riser	Datenbankfehler 836 beim Erstellen einer Anfrage
Vollstreckung	Vollstreckungsaufträge gegen mehrere Schuldner berücksichtigen nur den ersten Schuldner
Zeithonorar	Wirtschaftlichkeitsanalyse: Datenbankfehler 1401 beim Aufruf der "anderen Honorare"

Advoware 6.3.6.1 (Hotfix)

neue Funktionen

keine

Fehlerkorrekturen

DiMa	Fehler 401 bei der Anlage der Akte
Terminkalender	keine Kollisionswarnung bei Neueinträgen

Advoware 6.3.6

neue Funktionen

keine

Fehlerkorrekturen

Aktensuche (F8)	Fehler bei Suche nach Rechnungsnummer mit bestimmten Zeichen im Suchbegriff (-, /)
Aktengeschichte	beim Anklicken eines Eintrags wird eine zuvor minimierte Aufgabe wieder maximiert, wenn der Viewer aktiviert ist
Basiszinstabelle	nach dem Update 6.3.5 fehlt der Eintrag 01.07.2023 i.H.v. 3,12 %
beA	Fehler bei der Umstellung auf die ab 31.10.23 gültige XJustiz Version 3.4.1
Formulare	Update enthält falsches Formular "Schenkungssteuer"
Fristenzettel	kein Ausweis von Vorfristen
Fristenzettel	trotz deaktivierter die Grundeinstellung wird ein Fristenzettel erstellt, wenn die Option "Aktengeschichte" aktiviert ist
Importassistent	Fehlermeldung beim Programmstart
Wave-Rekorder	Störgeräusche bei der Wiedergabe nach Änderung der Geschwindigkeit

Advoware 6.3.5

neue Funktionen

beA

- Unterstützung der XJustiz-Version 3.4.1: Ab dem 31.10.2023 gilt die XJustiz-Version 3.4.1, die die bis zum 30.10.2023 gültige Version 3.3.1 gemäß der Bekanntmachung zu § 5 der Elektronischer-Rechtsverkehr-Verordnung (2. Elektronischer-Rechtsverkehr-Bekanntmachung 2022 – 2. ERVB 2022) ablösen wird. Die Umstellung wird von der BRAK am 31.10.2023 erfolgen.

Stellen Sie vor dem Update sicher, dass an allen Arbeitsplätzen die beA Client Security auf den neusten Stand aktualisiert wurde. Insbesondere muss das Update der Basiskomponente auf Version 3.4.3 vor dem Advoware Update gemacht werden!

<https://portal.beasupport.de/neuigkeiten/bea-update-24082023>

- Unterstützung der DGN-Karten der neuen Generation (Ausgabe 2023)
- Option zur Angabe einer Sendungspriorität (möglich nur für Nachrichten an Gerichte) beim Versenden einer beA-Nachricht

Viewer für xJustiz-Akten

Einbindung der Version 5.0.0.1 von Uwe Möller

- Unterstützung der XJustiz Version 3.4.1
- Umstellung auf aktuelle Devexpress-Komponenten
- neuer Modus zum automatischen Erzeugen einer Gesamt-PDF:
- Wenn der Viewer mit zwei Parametern wie folgt gestartet wird:
`eAktexjustiz.exe "c:\PfadZurAkte\xjustiz_nachricht.xml" gesamtpdf`
wird automatisch eine Gesamt PDF erzeugt und anschließend das Programm beendet.
- neue Funktion "OCR auf Dokument" ermöglicht das aktuell markierte Dokument mit einer Texterkennung zu behandeln

sonstige funktionale Erweiterungen

- Option zur **Verknüpfung von Terminen mit (beliebig) vielen Dokumenten**
- neue Grundeinstellung Aktenverwaltung – Post – **Postausgangstatus** zur Ergänzung individueller Status für die spätere Filterung im Postausgang
- **interne Nachrichten:** falls die Option "Aktengeschichte" aktiviert wurde, werden Nachrichten automatisch als PDF-Notiz zur Aktengeschichte übernommen (ermöglicht Darstellung im Viewer)
- Rechnungen: Grundeinstellung "**QR-Code**" zur Veränderung der Pixelgröße des in die Rechnung eingefügten Barcodes
- **Prozesskostenrisikorechner:** Option zur Berechnung von Gerichtskosten nach alter Tabelle (GKG 20213)
- **Pfändungstabellen 2023**
- **Update der Gerichtsdatenbank**
- **Advoware Mail:** Wird eine E-Mail geschrieben, kann neben dem Anhang auch eine XJustiz-Datei generiert und angehängt werden. Das ist erforderlich, wenn es sich bei dem E-Mail-Postfach um ein mit dem beBPO- oder eBO-Postfach verknüpftes Postfach handelt.
- **Rechnungen (RVG):** Bei der Speicherung von Vorlagen wird auch die Aktivierung der Auslagenpauschale für den späteren Aufruf berücksichtigt.
- **Rechnungen (RVG):** neue Verfahrensgebühr für das Umsetzungsverfahren nach dem DVU Nr. 3339 VV RVG
- **Supercheck:** neue Auftragsart "nur EMA"
- **Terminübersicht und Zeithonorar:** Verbesserungen der Performance

geändertes Programmverhalten

Interessenkollisionsprüfung: Es gehört zu den berufsrechtlichen Grundpflichten eines Anwalts, keine widerstreitenden Interessen zu vertreten (§ 43a Abs. 4 BRAO, § 3 BORA). Die Einhaltung dieser Vorkehrungen ist zum jeweiligen Mandat zu dokumentieren. In bisherigen Versionen erfolgte die Ausgabe der Protokollierung in den Fällen, bei denen kein Konflikt ermittelt wurde, nur über eine Datenbankabfrage. Ab Advoware 6.3.5 erscheinen nun solche Prüfungsergebnisse (auch aus der Vergangenheit) in der Aktengeschichte. Über die "Optionen" können Sie diese Einträge dort ein- und ausblenden.

Advoware Telefonie: Bei Aktivierung der Option "Nachricht" aus einem Telefonie-Dialog muss zwingend ein Empfänger angegeben werden.

Akten: Möglichkeit zur Erledigung mehrerer Einträge aus der Tabelle der Einträge "en bloc"

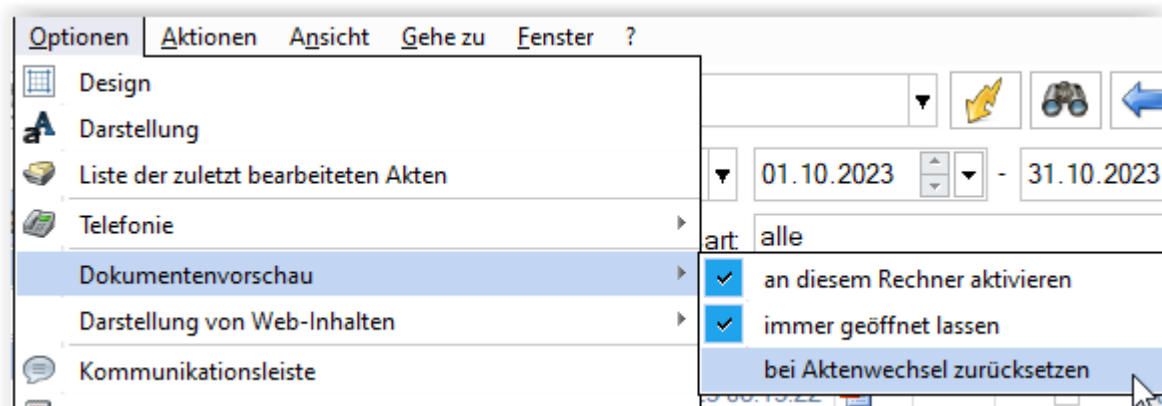
Interne Nachrichten: Bei der Übernahme zur Aktengeschichte wird automatisch ein PDF erzeugt.

Fristen: Rückfrage beim Schließen der Frist, wenn der Status auf "erledigt" gesetzt wurde

Fristen: Wenn unter der Grundeinstellung "Fristenzettel" die Option "Aktengeschichte" gesetzt ist und alle anderen Optionen deaktiviert sind, wird ein PDF zur Frist in die Aktengeschichte gestellt wird. Es erfolgt keine Druckerausgabe.

Ratenzahlungskontrolle: abgelegte Akten werden nicht mehr aufgeführt

Dokumentenvorschau: Ein im Viewer angezeigtes Dokument bleibt bei Aktualisierungen von Modulen innerhalb derselben Akte immer geöffnet. Das Verhalten bei einem Aktenwechsel ist nach wie vor abhängig von der Option "Dokumentenvorschau" - "bei Aktenwechsel zurücksetzen".



Kontoauszüge verarbeiten: Die Sortierung entspricht jetzt auch bei gleichen Belegdatum dem Kontoauszug.

Fehlerkorrekturen

Adressen	Änderungen des Namens und Vornamens erscheinen nicht im Protokoll
advoware Mail	Absturz beim Anklicken einer in einer Vorlage verlinkten E-Mail-Adresse
advoware Mail	der Platzhalter Beteiligte - Datum wird nicht ersetzt
advoware Mail	beim Ausdruck werden bei großer Empfängerzahl nicht alle Empfänger ausgewiesen
advoware Mail	nach Versand einer E-Mail mit mehreren Anhängen werden im PDF ("E-Mail-Info") nicht alle Anhänge aufgelistet unter bestimmten Bedingungen
advoware Mail	nach Öffnen einer Mail aus dem Posteingang erscheint das ursprüngliche Aktenzeichen, wenn die Aktenzuordnung zuvor geändert wurde
advoware Telefonie	Datenbankfehler 1401 bei Verwendung eigener Nebenstellen, wenn ein Buchstabe in der eigenen Durchwahl eingetragen wurde
Akten	der "Titel" eines untergeordneten Vertreters dritter Ebene erscheint nicht in der Anschrift
Akten	keine Warnung bei Einfügung eines Aktenbeteiligten mit negativer Bonität
Aktengeschichte	Fehler beim Verschieben einer E-Mail, wenn diese in Outlook geöffnet ist
Aktengeschichte	Dokumente mit Hochkommas im Dateinamen können nach Umbenennung und Datenbankfehler 901 nicht mehr aus der Aktengeschichte aufgerufen werden
Aktengeschichte	Fehler beim Speichern eines Dokuments "als neue Version" i.V.m. mit sehr langen Bemerkungen
Aktengeschichte	falsche Icons unter "Typ" und "Typ2" nach Speicherung einer PowerPoint-Datei mit PDF-Version "als neue Version"
Aktengeschichte	falsche Darstellung von Einträgen aus Akten mit gesperrten Referaten
Aktensuche (F8)	Suche nach Urkunde findet 123/22, aber nicht 123/2022
Aufgaben	Dokumente zu Aufgaben aus gesperrten Akten werden im Viewer angezeigt unter bestimmten Bedingungen
Aufgabenleiste	inkorrekte Sortierung von Dauerterminen
Aufgabenleiste	Datenbankfehler 1805 (Timeout) beim Aufruf bestimmter Funktionen
beA	Unterstützung der DGN-Karten der neuen Generation (Ausgabe 2023)
Betreff	vor dem Betreff erscheint "Versicherungsschein-Nr." unter bestimmten Bedingungen, auch wenn der Adressat keine Versicherung ist
E-Mails	Probleme beim Import von E-Mails aus Outlook mit speziell codierten Dateinamen
Favoriten	der Kontextmenübefehl "in Ordner verschieben" ist für eigene Formulare aus dem Ordner "FormulareKanzlei" deaktiviert
Finanzbuchhaltung	Datenbankfehler 318 bei Änderung des Kontenplans unter bestimmten Bedingungen
Finanzbuchhaltung	nach Markierung einer Option in der Afa-Buchungsliste für Inventare bleibt die Anzeige leer
Finanzbuchhaltung	ein Buchwert von 0,00 EU am Ende des Gewinnermittlungszeitraums wird nicht an Elster übergeben, wenn in demselben Jahr eine Abschreibung vorgenommen wurde
Forderungsaufstellung	die Verrechnungsreihenfolge bei FiBu-Buchungen kann nicht geändert werden
Fristen	Fristenzettel: falscher Eintrag unter "geändert von", wenn an einem Tag mehrere Fristen eingetragen wurden
Gerichte	Datenbankfehler 915 im Dialog "Gerichtsadresse überprüfen" unter speziellen Bedingungen
Gerichte	unvollständige Bezeichnung von Gerichten mit sehr langen Namen
Grundeinstellungen	keine Fehlerbehandlung beim Ändern von Passwörtern
Honorar	keine autom. Buchung der Umsatzsteuer bei Rechnungsberichtigungen unter bestimmten Bedingungen
Inkasso	Forderungsaufstellung: falscher Stichtag beim Erzeugen einer ZV-Maßnahme unter bestimmten Bedingungen
interne Nachrichten	Verzögerungen beim Senden unter bestimmten Bedingungen
interne Nachrichten	kein Hinweis für den Empfänger, wenn eine Nachricht bereits vom Absender zur Aktengeschichte gespeichert wurde (Doppelerfassung möglich)
interne Nachrichten	ein erneuter Aufruf einer Nachricht zu Kontrollzwecken verstellt bei Schließen über "OK" den Empfänger "auf sich selbst"
Kanzlei-Controlling	nach Beendigung eines Telefonats mit Aktenwechsel läuft eine zuvor laufende Stoppuhr aus der aktuellen Akte nicht automatisch weiter unter speziellen Bedingungen
Kanzlei-Controlling	Fehler bei der Übernahme von Stundensätzen bei der Abrechnung über das Kanzlei-Controlling unter speziellen Bedingungen
kanzleisp. Rechnungen	die Reihenfolge der Gebühren einer Rechnung weicht von der Reihenfolge aus der Vorlage ab unter bestimmten Bedingungen
kanzleisp. Rechnungen	Option "Lastschrift erzeugen" ist ohne Funktion
Kollisionsprüfung	keine Kollisionsprüfung bei Änderung der Beteiligtenart aus dem Kontextmenü der Aktenbeteiligten
OP-Liste	"nicht mehr beschäftigte" Mitarbeiter erscheinen nicht in der Auswahlliste zur Filterung in der Symbolleiste
OP-Liste	im Ausdruck wird das Druckdatum ausgewiesen und nicht das ausgewählte Datum "Stand"
Rechnungen	Fehler bei der Initialisierung von Gerichtskosten im Dialog "steuerfreie Auslagen"
Urkundenverzeichnis	keine dauerhafte Speicherung der "Optionen" für die Vorbelegung von "Datum" und "Ort des Amtsgeschäfts"
Veräußerungsanzeige	kein Ausweis des Kanzleinamens im Formular für Schleswig-Holstein
Wiedervorlagen	Wiedervorlagen als Teil einer Serie werden im Modul Akten nicht als Serie gekennzeichnet
Word-Schnittstelle *)	im Platzhalter "Erschienen (kurz)" wird auch der Wohnort ausgewiesen
Word-Schnittstelle *)	Laufzeitfehler 380 in Verbindung mit über die Grundeinstellung definierten Versendungsarten
Word-Schnittstelle *)	beim Ausführen einer Maßnahme der Prozessautomatisierung an eine Versicherung bleibt beim Austausch des Platzhalters "Betreff" immer auch Betreff1, Betreff2 oder Betreff 3 stehen
Word-Schnittstelle *)	fehlendes Leerzeichen in Verbindung mit Platzhaltern, hinter denen direkt ein Stoppcode folgt

*) Die Word-Schnittstelle muss nach dem Update aus der Programmstartleiste von Advoware ("Hilfsprogramme" - "Systemprogramme") bei Bedarf manuell aktualisiert werden.

Advoware 6.3.4

Advoware 6.3.4 korrigiert einige Fehler im Notariatsmodul und enthält eine neue Word-Schnittstelle. Die Version beinhaltet keine neue Funktionalität.

Word-Schnittstelle

Am 12. Mail läuft das Zertifikat für die Word-Schnittstelle ab. Das neue Update enthält eine neue Word-Schnittstelle mit Zertifikat gültig bis Februar 2026.

Das bedeutet für Sie: Handlungsbedarf besteht für Kunden, bei denen der lokale Startup-Ordner von Word im Trust Center aus den vertrauenswürdigen Ordnern entfernt wurde (z.B. manuell oder durch eine Rücksetzung/Reparatur von Word). Beim Start von Word erscheint dann nach Ablauf des Zertifikats eine Sicherheitswarnung.

Ausführliche Informationen erhalten Sie in unserem confluence Bereich:

[Aktualisierung der Word-Schnittstelle nach Updates](#)

[Maßnahmen bei Problemen mit der aAdvoware.dotm](#)

[Eintragung des lokalen Startup-Ordners als "Vertrauenswürdiger Ordner"](#)

Fehlerkorrekturen

In Version 6.3.3 gab es einige Probleme bei der Speicherung von Urkunden. Bestandteil des Updates ist ein separates Programm UVZFix633.exe im Ordner Advoware. Dieses nimmt eine automatische Fehlerkorrektur vor.

Das Programm reaktiviert Urkunden, die durch die UVZ-Sicherungsmechanik automatisch gesichert wurden. Wurden mehrfach die Fehlermeldungen ignoriert, sind auch die Sicherungsdateien überschrieben. Urkunden, zu denen keine Sicherung mehr existiert, werden dann als leere Urkunde "zur späteren Anlage" wiederhergestellt und müssen neu gepflegt werden.

Eine Speicherung des Protokolls erfolgt im Ordner Advoware\Temp.

advoware Mail	unvollständige Mailausdrucke bei größerer Empfängeranzahl
Allgemein	Regression: bei Neueinträgen erfolgt beim Aktenwechsel aus geöffneten Dialogen kein Wechsel auf den Sachbearbeiter der neuen Akte, sondern auf den alphabetisch ersten Eintrag der Liste
Favoriten	falsches Verhalten der Programmstartleiste bei Klick auf einen Eintrag in den Favoriten
Mahnwesen	Eintrag einer Wiedervorlage, obwohl in den Grundeinstellungen keine aktiviert wurde, unter bestimmten Bedingungen
Notariat	diverse Probleme bei der Neuanlage und Speicherung von Urkunden
Notariat	falsche Vorbelegung der Gebühren für UVZ-Eintragungen bei Abrechnung über die "steuerfreien Auslagen"
Notariat	falsche Berechnung von Verwahrungsgebühren bei einem Geschäftswert > 60 Mio.
Rechnungen	Probleme bei der Übernahme von Rechnungen in die Zwischenablage über das Kontextmenü
Rechnungen/QR-Code	Probleme bei der QR-Code-Generierung unter bestimmten Bedingungen
Word-Schnittstelle	keine Übernahme des Titels in Anrede untergeordneter Person
Word-Schnittstelle	unvollständige Ersetzung der Platzhalter "gesetzliche Vertreter" für Personengesellschaften
Word-Schnittstelle	Absturz, wenn es mehr als zwei untergeordnete Ebenen für einen Beteiligten gibt und nur für den Beteiligten auf Ebene 1 eine Anschrift eingetragen wurde
Veräußerungsanzeige	veraltete Fassung für das Bundesland Schleswig-Holstein

Advoware 6.3.3

neue Funktionen

Notariat

- UVZ: Unterstützung der Version 1.3 der UVZ UI Import-Schnittstelle (erforderlich ab 01.05.2023)
- Bei erneuter Einsicht von Grundbüchern wird im Kollisionsfall dem Dateinamen nicht mehr die Blattnummer hochgezählt. Es wird nun, von der Blattnummer mit Unterstrich getrennt, ein Zähler angehängt. Zudem ist über die "Optionen" zuschaltbar, die Dateinamen automatisiert, um das Änderungsdatum der Grundbuchdatei zu ergänzen.
- Beim Export von Urkunden aus dem UVZ werden hinterlegte Dokumente nun automatisiert in das PDF/A-1b Format überführt (signierte Dokumente bleiben hiervon unberührt).

Mit dem aktuellen Advoware-Update wird auch die UVZ UI Import-Schnittstelle auf Version 1.3 ausgeliefert. In dieser Version hat sich die Bezeichnung einiger Urkundenarten geändert.

Das Update aktualisiert bei noch nicht exportierten Urkunden automatisch folgende Bezeichnungen:

bisherige Bezeichnung UI 1.2	neue Bezeichnung gem. UVZ UI 1.3
Beglaubigungen von Unterschriften oder Handzeichen mit Anfertigung eines Urkundenentwurfs	Begl. von Unterschriften, Handzeichen oder qeS mit Anfertigung eines Urkundenentwurfs
Beglaubigungen von Unterschriften oder Handzeichen ohne Anfertigung eines Urkundenentwurfs	Begl. von Unterschriften, Handzeichen oder qeS ohne Anfertigung eines Urkundenentwurfs
Vermittlungen von Auseinandersetzungen	Vermittlungen v. Auseinandersetzungen / Beurkundungen u. Beschlüsse nach SachenRBerG

Die bisherigen Bezeichnungen werden beim Import nicht mehr akzeptiert.

Für mit Advoware bis Version 6.3.2 exportierte Urkunden, die noch nicht in XNP importiert wurden, gilt: Nach der Abschaltung der Unterstützung des alten Formates durch die BNotK muss der Import im UVZ-Modul von Advoware 6.3.3 zurückgesetzt und jede Urkunde einmal geöffnet und neu gespeichert werden, damit ein Import ins XNP wieder möglich ist.

Elster-Schnittstelle

- Anlage EÜR 2022

QR-Code für Rechnungen (GiroCode)

Integrieren Sie über einen neuen Platzhalter (Register "Rechnungen") einen QR-Code in Ihre Rechnungen. Fehlerhafte Überweisungen werden damit vermieden. Ihre Mandanten müssen Überweisungsdaten nicht mehr mühsam abtippen und übertragen, sondern scannen nur noch den QR-Code mit ihrer Banking-App auf dem Smartphone.

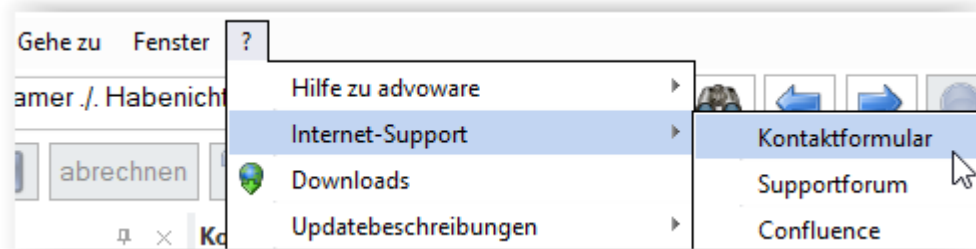
Der QR-Code beinhaltet als Rechnungsempfänger das "Standardkonto Überweisungen" aus der Grundeinstellung "Bankkonten" und als Verwendungszwecks das Aktenzeichen und die Rechnungsnummer.

Hinweise:

- Der QR-Code wird nur bei der ersten Speicherung erzeugt.
- Zahlungshinweise werden berücksichtigt.
- Bei einem Guthaben erfolgt kein Ausweis des Barcodes.

sonstige funktionale Erweiterungen

- **Mandantenbuchhaltung:** Aufruf der "Details" zu Zahlungen aus der Finanzbuchhaltung aus dem Kontextmenü des Forderungskontos
- **Kontaktformular:** Ab sofort können Sie Ihre Anliegen über ein integriertes Kontaktformular schnell und einfach online übermitteln.



- **Verbraucherpreise:** Aktualisierung auf Basis 2020 = 100

geändertes Programmverhalten

beA: deutlicherer Hinweis bei möglicherweise fehlgeschlagener beA Zustellung an EGVP-Empfänger

Aktengeschichte/Posteingang: Kontextmenübefehl "Drucken" druckt bei Existenz einer Originaldatei den Inhalt der PDF-Datei und nicht mehr der Originaldatei

Fehlerkorrekturen

Autotexte	beim Anklicken eines Eintrags erfolgt in der Vorschau keine Leerung der vorherigen Ansicht
advoware Mail	falscher Ausweis der Liste der angefügten Dateien in der E-Mail-Info beim Versenden einer E-Mail, wenn zuvor in der Liste der Anhänge Dateien umbenannt wurden
Akten	"Aufgaben löschen" ist für delegierte Aufgaben (inkl. Pool) im Kontextmenü der Ereignisse immer deaktiviert
Akten	in der Tabelle der Ereignisse fehlen die Textfilter
Allgemein	falsche Ausrichtung des Textes im Aktensuchfeld, wenn das Rubrum länger ist als das Aktensuchfeld
beA	Fehler beim Speichern eines Entwurfs zur eEB-Beantwortung/Ablehnung beim Auslesen der eEB Fremd-Id.
Elster-Schnittstelle	falscher Ausweis von Buchungen mit Steuersatz von 0 in Zeile 48 statt 87 unter bestimmten Bedingungen
Elster-Schnittstelle	Fehler in der Zusammenfassenden Meldung unter bestimmten Bedingungen
Finanzbuchhaltung	keine Änderungsmöglichkeit der Verrechnungsreihenfolge in der vereinfachten Buchungsmaske
Fristen	falsche Fristberechnung bei Jahresfristen (Ausweis des Fristendes erfolgt ein Tag zu früh)
Kanzlei-Controlling	falscher Stundensatz bei Abrechnung über das KC unter sehr speziellen Bedingungen i.V.m. Vergütungsvereinbarungen
Notariat/Veräußerungsanzeige	in einigen Beträgsfeldern fehlen die Tausenderpunkte
Notariat/Veräußerungsanzeige	Darstellungsprobleme für das Bundesland Hessen
Rechteverwaltung	gesperrte Referate werden nach Datenpoolwechsel über die Symbolleiste nicht neu initialisiert
steuerfreie Auslagen	fehlerhafte Berechnung der Gerichtskosten zum Mahnverfahren (keine Berücksichtigung einer bereits gezahlten Mindestgebühr im Klageverfahren)
Termine	falsche Vorgabe von Datum/Uhrzeit bei Anlage eines Termins über Rechtsklick unter bestimmten Bedingungen
Termine	Datenbankfehler 918 beim Programmstart, wenn Termine vorhanden sind, die mit einer alten advoware-Version eingetragen wurden
Word-Schnittstelle	doppelter Ausweis eines zu einer Person gespeicherten Titels im Platzhalter "Gegenanwalt"
Word-Schnittstelle	falscher Ausweis des Betreffs von Versicherungen bei Verfügungen unter bestimmten Bedingungen
Zeithonorar	falsche Honorarberechnung bei Erfassung einer Tätigkeit über Mitternacht
Zeithonorar	keine Berücksichtigung des Mindestintervalls bei Erfassung ohne Stundensatz

Advoware 6.3.2

neue Funktionen

beA

- Umstellung auf Version 8 der beA-KSW-Schnittstelle
- verbesserter Abruf sowie verbesserte Aktenzuordnung von Laufzetteln ("vollständige Zustellantwort")
- Synchronisation des gelesen-Status von beA-Nachrichten
- Wegfall der Nachrichtenobergrenze von 1000 beA-Nachrichten
- diverse Fehlerbehebungen und Verbesserungen für die Fernsignaturkomponente
- Suche nach Java Laufzeitumgebungen ab jetzt im 64 Bit Programm-Ordner

sonstige funktionale Erweiterungen

- Update der **Gerichtsdatenbank**

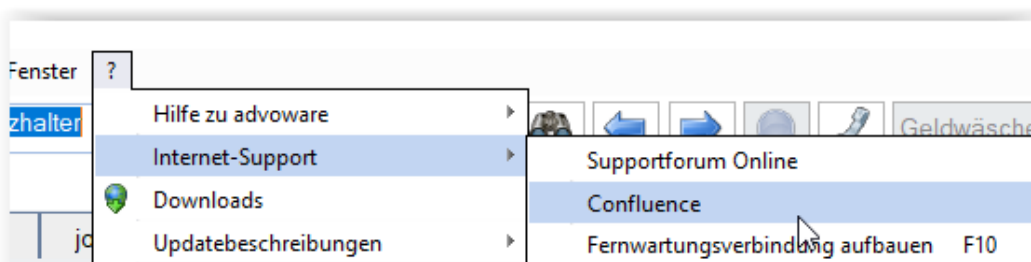
Aufgelöst/alte Zuständigkeit	Neue Zuständigkeit
Amtsgericht Eisenhüttenstadt	Amtsgericht Frankfurt (Oder)
Arbeitsgericht Potsdam	Arbeitsgericht Brandenburg an der Havel
Arbeitsgericht Eberswalde	Arbeitsgericht Frankfurt (Oder)
Insolvenzabteilungen des Amtsgerichts Husum	Amtsgericht Flensburg – Insolvenzabteilung-
Insolvenzabteilungen des Amtsgerichts Niebüll	Amtsgericht Flensburg – Insolvenzabteilung-

- **Akten:** neue Arbeitsplatzoption "jüngstes Datum oben" in der Tabelle der Ereignisse (das erste Datum, das nicht in der Zukunft liegt, steht in Zeile 1)

Datum ▾	Sb	an	Art	Text
24.02.27	NS		Wiedervorlage	
20.02.25	NS		Wiedervorlage	
14.03.24	NS		Frist	Anzeig
20.02.24	NS		Wiedervorlage	
01.12.23	NS		Vorfrist	Vorfrist
13.10.23	NS		Vorfrist	Vorfrist
20.02.23	NS		Wiedervorlage	
20.02.23	NS		Wiedervorlage	
13.02.23	NS		Wiedervorlage	heute
20.02.22	NS		Wiedervorlage	
20.02.22	NS		Wiedervorlage	
20.02.21	NS		Wiedervorlage	
20.02.20	NS		Wiedervorlage	

	Frist
	Wiedervorlage
	Aufgabe
	Maßnahme
	Termin
	ändern
	löschen
	Datei öffnen
	weiterverfristen
	erledigt
	Verlauf
	Postausgänge
	Posteingänge
	nur offene
<input checked="" type="checkbox"/>	Termine aus Vergangenheit
<input checked="" type="checkbox"/>	jüngstes Datum oben
	kontrolliert

- Notariat: in der Programmstartleiste verweist der Befehl "Abschluss" - "**Übersicht der Geschäfte**" jetzt auf das UVZ, die Übersicht für die alter Urkundenrolle wurde verschoben nach "Bücher" – "Urkundenrolle".
- Zugang zum neuen Kundenbereich auf confluence (wird ausgebaut)



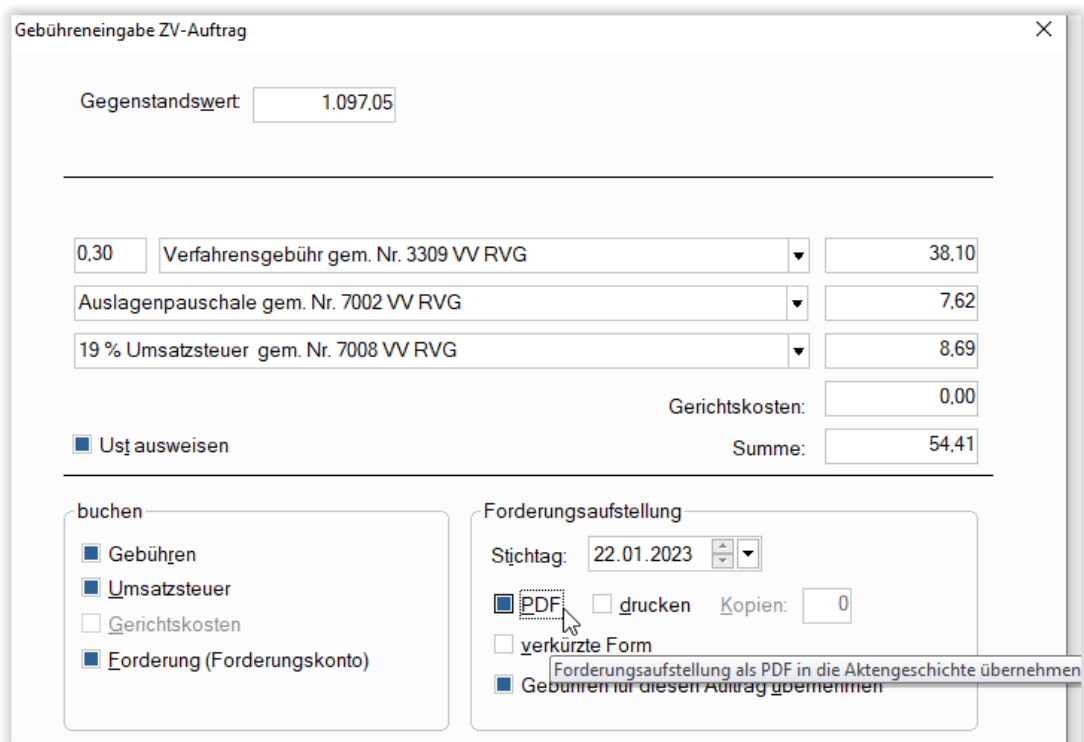
Fehlerkorrekturen

Adressen	Probleme mit dem Feld "Zusatz" beim csv-Export (u.a. DB-Fehler 202)
Akten	Probleme mit automatischen Fristenzetteln bei der Erledigung aus der Tabelle der Ereignisse
Akten	ausgegraute Kontextmenübefehle für Postein- und -ausgänge unter bestimmten Bedingungen
Akten	falscher Zugriff auf Handakten- und Ablagebögen unter bestimmten Bedingungen
Aktengeschichte	Probleme beim Importieren von Ordner, wenn die Option "verschieben" ausgewählt ist
Allgemein	Probleme beim Modulwechsel oder Verlassen des Programms, wenn der Cursor in einem Feld mit ungültiger Eingabe steht (wiederholte Rückfragen können nur mit ESC beendet werden)
Allgemein	Regression: bei Neueinträgen erfolgt beim Aktenwechsel aus geöffneten Dialogen kein Wechsel auf den Sachbearbeiter der neuen Akte, sondern auf den alphabetisch ersten Eintrag der Liste
Aufgaben	keine Möglichkeit zur Eingabe von Aufgaben ohne Aktenzuordnung
Aufgabenleiste	falsche farbliche Kennzeichnung von Postein- und -ausgänge (roter Pfeil) unter bestimmten Bedingungen
Autotexte	Fehler in der Vorschaufunktion bei bestimmten Autotexten
beA	Darstellungsfehler von Umlauten bei der eEB-Anzeige
Beratungshilfeliiquidation	optisch störende Rahmen um Datenfelder bei der Eingabe
Finanzbuchhaltung	strukturelles Problem bei der USt-Voranmeldung in Zeile 87 unterbestimmten Bedingungen
Inkasso	Fehle beim Löschen von Forderungskonten
Notariat	unvollständige Pflichtfeldkontrolle beim Export in das UVZ
Vollstreckungsformular	keine Übernahme der eigenen beA-Adresse auf Grundeinstellung "Standort"
Word	Datenbankfehler 202 beim Erstellen eines Schriftsatzes unter bestimmten Bedingungen (z.B. "leeres Dokument")
Zeithonorar	Rundungsfehler von 1 Cent bei eingestelltem Mindestintervall von 0 unter bestimmten Bedingungen

Advoware 6.3.1

neue Funktionen

- Problemlösung für **Windows Server 2012 R2** (hier Pflichtupdate)
- verbesserte **Fernsignaturkomponente**
- neues **Beratungshilfeformular** zum Antrag auf Zahlung der Vergütung aufgrund der Änderung der Beratungshilfeformularverordnung (BerHFV, BGBl. 2022 Teil I Nr. 52)
- **Maßnahmen:** Option zur Speicherung der Forderungsaufstellung als PDF in die Aktengeschichte (dann erfolgt kein Ausdruck auf dem Standarddrucker)



Gebühreneingabe ZV-Auftrag

Gegenstandswert: 1.097,05

0,30	Verfahrensgebühr gem. Nr. 3309 VV RVG	38,10
	Auslagenpauschale gem. Nr. 7002 VV RVG	7,62
	19 % Umsatzsteuer gem. Nr. 7008 VV RVG	8,69
	Gerichtskosten:	0,00
	Summe:	54,41

USt ausweisen

buchen

Gebühren

Umsatzsteuer

Gerichtskosten

Forderung (Forderungskonto)

Forderungsaufstellung

Stichtag: 22.01.2023

PDF drucken Kopien: 0

verkürzte Form

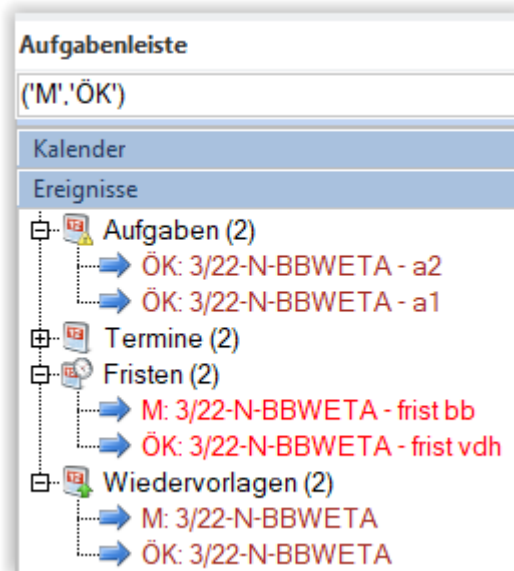
Gebühren für diesen Antrag übernehmen

Forderungsaufstellung als PDF in die Aktengeschichte übernehmen

- **Prozessautomatisierung:** neue Grundeinstellungsoption zur Aktivierung einer automatisierten PDF-Umwandlung für Maßnahmen

geändertes Programmverhalten

- **Aufgabenleiste:** In der Ansicht "mehrere Mitarbeiter" erscheint jetzt das Kürzel des Mitarbeiters, für den der Eintrag eingetragen ist.



- **Akten:** Klickt man in der Tabelle der Ereignisse auf einen Eintrag, der mit keinem Dokument verknüpft ist, bleibt das zuletzt angezeigte Dokument im Viewer erhalten.

Fehlerkorrekturen

advovoice	keine Icons für Wave-Dateien in der Diktatübersicht
advoware Mail	keine automatische Übernahme einer Signaturdatei in Funktion "E-Mail an mehrere Aktenbeteiligte"
advoware Telefonie	im Telefoniedialog gehen die Daten eines Anrufers, der noch nicht zu einer Akte erfasst wurde, nach Auswahl einer Akte verloren
Akten	nach Änderung der Sortierung in der Tabelle der Ereignisse ändert sich die Zeilenhöhe
Aktengeschichte	falsches Icon für Ereignisse bei ausgeblendeten Icons und deaktivierter Existenzprüfung
Allgemein	kein Rücksprung des Cursors in das Feld "aktuelle Akte" nach Aktenwechsel i.V.m. unter bestimmten Bedingungen
beA	bei der Abgabe eines eEBs wird das Feld AZ Empfänger #1 befüllt, aber nicht der Betreff
beA	überflüssige Aufforderung zur Anbringung einer Signatur
beA/Fernsignaturkomponente	unregelmäßige Fehlermeldung "no card is inserted"
Dateiimport/Wiedervorlagen	keine automatische Übernahme des verknüpften Dokuments bei Anlage einer Wiedervorlage aus dem Dialog zur Aktengeschichte beim Dateiimport
Forderungen	bei der Duplizierung einer Forderung aus einem Forderungskonto x in derselben Akte werden im Allgemeinen Forderungskonto zwei Forderungen angelegt
Grundeinstellungen	bei der Löschung abweichender Speicherpfade verbleibt ein Backslash
Outlook	falsche Voreinstellung des Änderungs- und Erstellungsdatum separat übernommener Anhänge unter bestimmten Bedingungen beim Drag & Drop
Postausgang/-eingang	nach der Editierung eines Eintrags wird die erste Spalte der Tabelle nicht mehr angezeigt unter bestimmten Bedingungen
Posteingang	falsches Icon für Ereignisse zu einem Dokument
Terminkalender	bei Anzeige mehrerer Mitarbeiter in separaten Spalten wird bei Neueintrag über das Kontextmenü immer der Mitarbeiter der ersten Spalte voreingestellt
Terminkalender	Termine, die über das Kontextmenü mit einem Dokument verknüpft werden, werden nicht mit dem Outlook-Kalender synchronisiert
Wiedervorlagen/Aufgaben	eine Erledigung einer Wiedervorlage (Aufgabe) aus einer Serie ohne definiertes Enddatum aus dem Kontextmenü der Akte beendet die komplette Serie (kein automatischer Neueintrag)
Word-Schnittstelle	in den Referaten ausgeblendete Ordner werden nur in der Ordnerstruktur ausgeblendet und nicht bei der Aktenzuordnung aus Word

Advoware 6.3.0

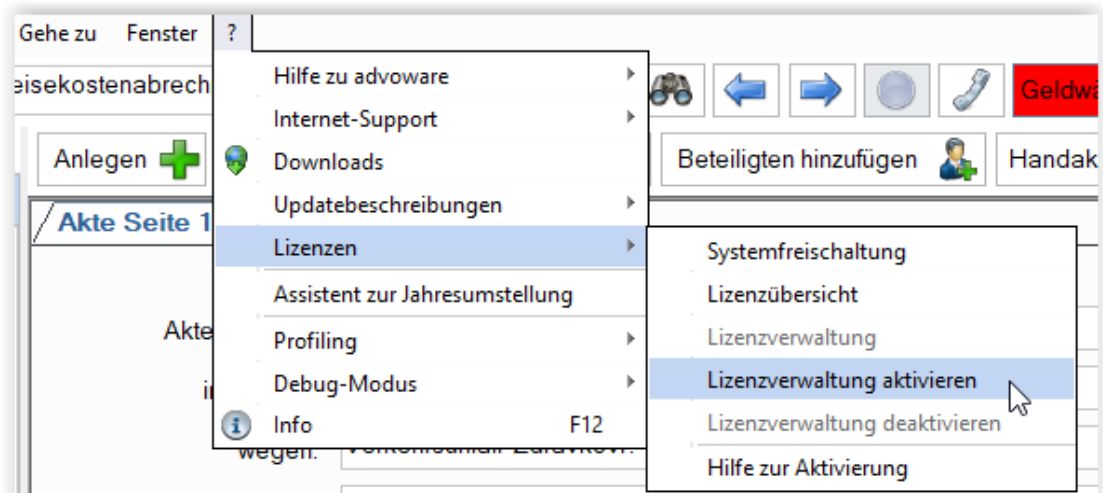
neue Funktionen

beA

Fernsignatur

Advoware 6.3.0 bietet eine integrierte Fernsignaturkomponente. Diese können Sie bei der Advoware erwerben. Die Kosten liegen hierbei zurzeit bei 5,- € pro Monat pro Signaturkarte.

Wichtig: Voraussetzung für die Freischaltung ist die Aktivierung der Lizenzverwaltung. Falls Sie diese bisher noch nicht aktiviert haben, klicken Sie im Befehlsmenü auf "?" – "Lizenzverwaltung aktivieren" und folgen Sie den Anweisungen. Sie benötigen hierzu eine Softwarepflegerechnung aus den letzten 5 Jahren.



beA Update 3.16

Advoware 6.3.0 unterstützt uneingeschränkt das beA Release 3.16 (inkl. Basis-komponente der beA Client-Security auf die Version 3.3.3).

Elster-Schnittstelle

- Umsatzsteuervoranmeldung 2023
 - Sondervorauszahlung/Dauerfristverlängerung
- (Umsatzsteuererklärung und Anlage EÜR 2022 folgen in einem späteren Update)

sonstige funktionale Erweiterungen

- Düsseldorfer Tabelle 2023

weggefallene Funktionen

- die Grundeinstellung "SigNotar" wurde entfernt

Fehlerkorrekturen

Auf Grund eines Fehlers bei der Verschlüsselung von mitarbeiterbezogenen E-Mail-Konten müssen die Passwörter von privaten E-Mail-Konten neu eingegeben und abgespeichert werden. Kanzleikonten sind hiervon nicht betroffen.

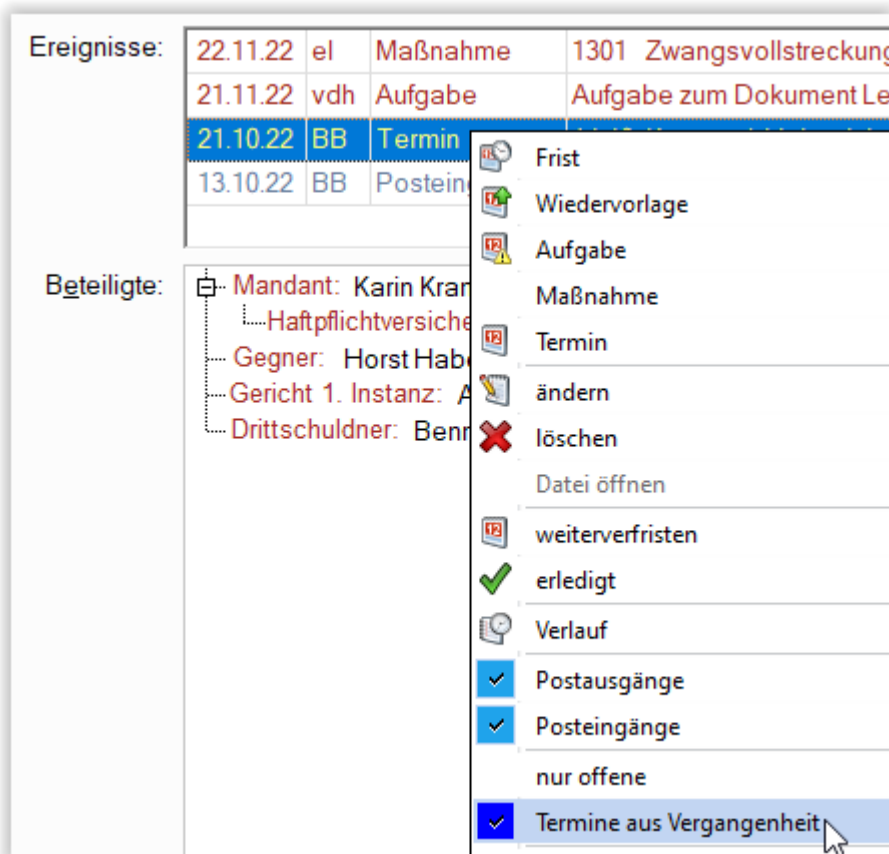
Akten	im Kontextmenü der "Ereignisse" fehlt der Befehl zum Ausdruck eines Fristenzettels
Akten	hinterlegte Vergütungsvereinbarungen können nicht geöffnet werden
Akten/Aufgabenleiste	keine Aktualisierung der Aufgabenleiste nach Erledigung/Löschung aus den Ereignissen der Aktenverwaltung
Aktengeschichte	(immer noch) falsche Cursorposition nach Auswahl eines "Gesprächspartners"
Aktengeschichte	der Scrollbalken in der Liste der vorhandenen "Ordner" steht nach Aufruf/Aktenwechsel am unteren Ende
Aktengeschichte	beim Import mehrerer Dateien per "Drag & Drop" in einem Vorgang wird das Erstellungsdatum aus der zuerst importierten Datei auch für die nachfolgenden Dateien vorgeschlagen
Aktensuche	Suche nach Zusatz außer Funktion
beA	Probleme bei der Abgabe von eEBs unter bestimmten Voraussetzungen
Fachanwaltsliste	Probleme mit Bildausleisten/Scrollbars unter bestimmten Bedingungen
Forderungskonto	Fehler beim Ausweis von Zahlungen unter bestimmten Bedingungen
Kanzlei-Controlling	Darstellungsfehler nach Gruppierung nach Datum
Notariat	einige Kontextmenübefehle bei der Erfassung einer Urkunde außer Funktion
Posteingang	für beA-Nachrichten fehlen die Programmicons
Rechnungen	bei der Rechnungsstellungen erscheinen Positionen aus dem Vergütungskonto unter den "steuerfreien Auslagen" unter bestimmten Bedingungen
referatsp. Daten	keine autom. Aktualisierung nach Aktenwechsel
Termine	falsche Positionierung des Mauszeigers bei der Eingabe von Terminen nach Änderung des Datums
Urkunden	(ignorierbarer) Datenbankfehler 202 bei der Erstellung einer Urkunde aus der Programmstartleiste
Viewer	in der Tabelle der mit einem Dokument verknüpften Maßnahmen wird bei mehreren Vorfristen immer nur die letzte Vorfrist angezeigt

Advoware 6.2.2

neue Funktionen

Akten – Ereignisse

- mehrere markierte Zeilen können in einem Vorgang auf "kontrolliert" gesetzt werden
- Option für die Anzeige von Terminen aus der Vergangenheit




The screenshot displays the 'Ereignisse' (Events) section of the Advoware software. It features a table with columns for date, initials, and event type. A context menu is open over the row dated 21.10.22, which is a 'Termin' (Appointment) for 'BB'. The menu includes various actions such as 'Frist' (Deadline), 'Wiedervorlage' (Resubmission), 'Aufgabe' (Task), 'Maßnahme' (Measure), 'Termin' (Appointment), 'ändern' (Change), 'löschen' (Delete), 'Datei öffnen' (Open File), 'weiterverfristen' (Extend), 'erledigt' (Completed), 'Verlauf' (History), 'Postausgänge' (Outgoing Mail), 'Posteingänge' (Incoming Mail), 'nur offene' (Only Open), and 'Termine aus Vergangenheit' (Appointments from Past), which is currently selected by the mouse cursor.

Ereignisse:	Datum	Initialen	Maßnahme	1301 Zwangsvollstreckung
	22.11.22	el	Maßnahme	1301 Zwangsvollstreckung
	21.11.22	vdh	Aufgabe	Aufgabe zum Dokument Le
	21.10.22	BB	Termin	
	13.10.22	BB	Postein	

Beteiligte:

- ☐ Mandant: Karin Krar
- └─ Haftpflichtversiche
- └─ Gegner: Horst Hab
- └─ Gericht 1. Instanz: A
- └─ Drittschuldner: Benr

- Es gibt eine neue Spalte "delegiert an" für delegierte Aufgaben. Die-

se ist ggf. erst sichtbar, wenn über die Lupe  - Kontextmenü die Tabelleneinstellungen zurückgesetzt werden. Um die Spalte aus-

zublenden, können Sie diese über  - Rechtsklick auf die Spaltenköpfe deaktivieren und die Tabelleneinstellungen speichern.

Datum ▾	Sb	an	Art	Text
31.12.22	el		Spalten	
05.12.22	el		A ↓ Aufsteigend sortieren	
23.11.22	vdh	RP	Z ↓ Absteigend sortieren	enLizenzverwaltung.pc
22.11.22	el			traa - huhu

In diesem Fall erscheint das Kürzel "delegiert an" am Anfang der Spalte "Text".

Buchungen

Möglichkeit zur Eintragung einer neuen Wiedervorlage bei der Buchung von Zahlungseingängen im Dialog "Verlauf" der bisherigen Maßnahmen und Termine

geändertes Programmverhalten

Akten: In der Tabelle "Ereignisse" wird für delegierte Aufgaben das Kürzel "delegiert an" jetzt vor dem Aufgabentext angegeben und ist damit immer ohne Scrollen sichtbar.

Fehlerkorrekturen

Adressen	doppelter Ausweis des Zusatzes in der Anschrift unter bestimmten Bedingungen
advoscan	advoscan 2.52.82.5 speichert Dokumente auch in der Datenbank, obwohl dies nicht eingestellt wurde (Lösung: separater Download)
Akten	(Falsch-) Anzeige von Wiedervorlagen ohne Datum aus der Vergangenheit unter speziellen Bedingungen
Akten	Doppelklick sehr nahe an den Zwischenstrich zwischen zwei Zeilen in der Tabelle "Ereignisse" öffnet den falschen Eintrag
Akten/Aufgabenleiste	keine Aktualisierung der Aufgabenleiste nach Erledigung/Löschung aus den Ereignissen der Aktenverwaltung
Aktengeschichte	(immer noch) falsche Cursorposition nach Auswahl eines "Gesprächspartners"
Aktengeschichte	der Scrollbalken in der Liste der vorhandenen "Ordner" steht nach Aufruf/Aktenwechsel am unteren Ende
Aktensuche	Suche nach Zusatz außer Funktion
Aufgaben	bei einer Antwort auf delegierte Aufgaben werden nicht alle Angaben gespeichert
beA	Warnhinweis "Datei ist bereits vorhanden" bei der Speicherung von Anhängen aus einer beA-Nachricht im Dateisystem, auch wenn die Datei nicht vorhanden ist
beA	die Druckansicht eEB wird nicht immer angezeigt
E-Mail	falscher Ausweis von Absendername und E-Mailadresse unter "Art des Vorgangs" beim Drag & Drop aus Outlook, falls die E-Mail aus einem Microsoft Exchange-Konto versendet wurde
Fachanwaltsliste	keine automatische Skalierung der Tabellengröße beim Aufruf des Moduls
Fristen/Wiedervorlagen	nach Aktenwechsel im Eingabedialog wird nicht der Sachbearbeiter der Akte voreingestellt, sondern der erste Eintrag im Alphabet
Notariat	falsche Vorgabe für Buchung von Registergebühren für einige Abrufarten
Notariat	diverse Probleme beim XNP-Export
Notariat	Probleme mit Mehrfacheintragungen bei der Editierung von Einträgen
Postausgang	Einträge aus Akten ohne Referat werden nur mit Administratorrechten angezeigt
Posteingang	kein Anhangssymbol, falls das Dokument mit einer Aufgabe oder Frist verknüpft ist
Rechnungen - GNotKG	falscher Ausweis von Gerichtskosten im Dialog "steuerfreie Auslagen" nach mehrfacher Aktivierung/Deaktivierung von Optionsfeldern
Rechnungen - RVG	keine automatische Übernahme des Gegenstandswerts nach Aufruf des Kontextmenübefehls "Gerichtskosten hinzufügen" aus den "steuerfreien Auslagen"
Umsatzlisten	keine Anzeige von Umsätzen unter speziellen Bedingungen (Existenz von gesperrten Referate und Akten, in denen kein Referat eingetragen ist)
Wiedervorlagen	kein Ausweis der bereits vorhandenen Wiedervorlagen des Tages bei der Eingabe einer Wiedervorlage unter bestimmten Bedingungen
Word-Schnittstelle	Probleme bei Neueintragung von Platzhaltern für die "Referatsspezifische Daten 2" (ggf. muss aus advoware die Word-Schnittstelle aktualisiert werden)

bekannte offene Fehler

advoware Mail	Probleme mit Passwörtern für Mail-Konten bei Benutzern ohne advoware-Passwort
beA	falsche Darstellung der Tabellenzelle "Anhangstyp deutsch", wenn unter Windows eine "Benutzerdefinierte Skalierung" (DPI) eingestellt ist (Auswahl über das Mausrad oder Pfeiltaste rechts ist möglich)
beA	das DOS-Fenster für die Anzeige des beA-Toolkits kann nicht ausgeblendet werden unter bestimmten Bedingungen (Windows Terminal Windows 11 22H2 Update)

Advoware 6.2.1

neue Funktionen

keine

Fehlerkorrekturen

Abfragemanager	marginale Korrekturen
advovoice	keine Anzeige von Diktaten ohne Aktenzuordnung, wenn für den Benutzer Referate gesperrt wurden
Akten	Kontextmenübefehl "löschen" ist in den "Ereignissen" aktiviert, wenn der Benutzer das Recht "Fristen bearbeiten", aber nicht "löschen" besitzt
Aktengeschichte	falsche Cursorposition nach Auswahl eines "Gesprächspartners"
Aktengeschichte/Post	Kontextmenübefehl "PDF/a erstellen" erzeugt PDFs in Kleinbuchstaben bei der Umwandlung von Word-Dokumenten
Aufgaben	bei der Erstellung einer Aufgabe zu mehreren markierten Dokumenten aus Aktengeschichte oder Posteingang erfolgt keine Protokollierung im "Verlauf" **
Aufgaben	die Schaltfläche "Antworten" ist deaktiviert unter bestimmten Bedingungen
Aufgabenleiste	Datenbankfehler 1401 beim Öffnen von Posteingängen
beA	Fehler ei der Verarbeitung von Strukturdatensätzen, wenn eine Nachricht manuell zur Aktengeschichte zugeordnet (keine automatische Erkennung über das Aktenzeichen) und im Dateisystem bereits eine Datei "xjustiz_nachricht.xml" existiert
Forderungskonten	Maßnahmen, die einem konkreten Forderungskonto zugeordnet wurden, werden in der Forderungsaufstellung des "Allgemeinen Forderungskontos" nicht berücksichtigt
halbautom. Kontoauszugsverarbeitung	Fehler beim Import bei Verwendung des .csv-Formats
Kommunikationsleiste	keine Kennzeichnung von Urlaubsabwesenheiten
Programmstartleiste	Eintrag "Akte ablegen/reaktivieren" außer Funktion
Rechnungen	Filter "RVG" außer Funktion **
Termine/Oulook-Export	"Merkfunktion" für den nächsten Aufruf verschiebt die voreingestellten Felder "von" und "bis" um einen Tag
Umsatzlisten	Datenbankfehler 1402 beim Aktualisieren in Verbindung mit Suchfiltern *
Wiedervorlagen	Vordatierung autom. Wiedervorlagen um einen Tag unter bestimmten Bedingungen
Word-Schnittstelle	Dokumente zu neu angelegten Akten werden bei aktenbezogener Speicherung im falschen Ordner im Dateisystem abgelegt *

bekannte offene Fehler

advoware Mail	Probleme mit Passwörtern für IMAP-Konten bei Benutzern ohne advoware-Passwort
---------------	---

Advoware 6.2.0


neue Funktionen

Benutzeroberfläche

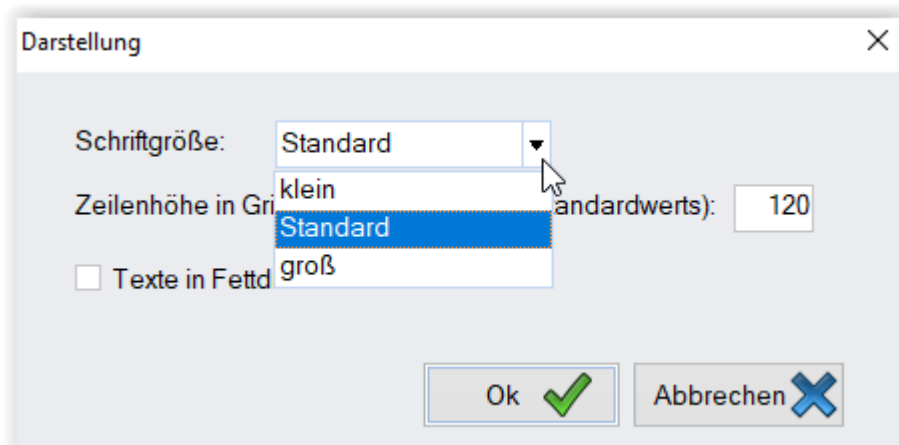
Die Unterstützung hochauflösender Monitore wurde verbessert. Schriftgrößen und Icons und passen sich automatisch an die in Windows eingestellte Textgröße an.

Skalierung und Anordnung

Größe von Text, Apps und anderen Elementen ändern

Die bisherige Arbeitseinstellung für die Schriftgrößen in Advoware wurde reduziert. Eine vom Standard abweichende Schriftgröße kann nur noch für das gesamte Programm ausgewählt werden (nicht empfohlen).



Adressen

- Möglichkeit zur Speicherung des Adresszusatzes und des Länderkürzels für jede Adresse eines Beteiligten

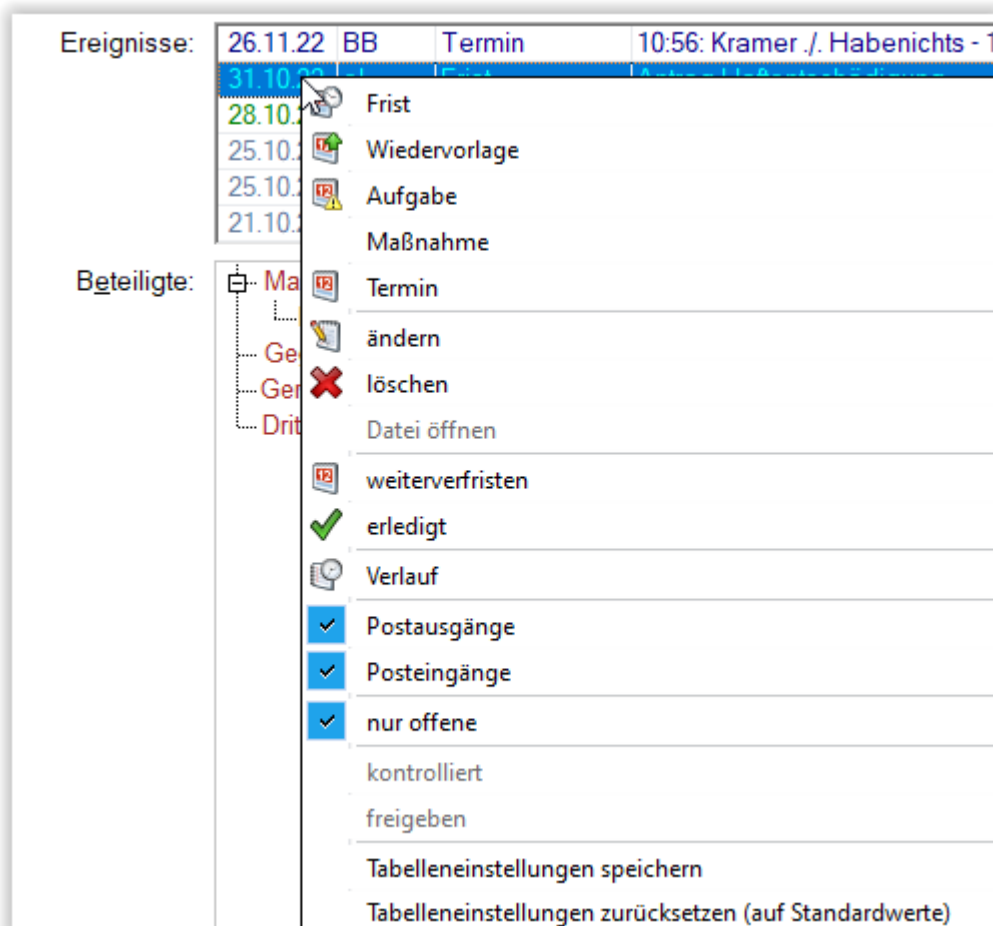
Sina Sonnenschein					
	Land	PLZ	Ort	Straße	Adresszusatz
1		58095	Hagen	Am Weinber 1	
2		58089	Hagen	Sommerstraße 6	

- automatische Entfernung von führenden/abschließenden Leerzeichen bei der Speicherung von E-Mail-Adressen
- automatische Ermittlung der PLZ bei Angabe von Straße und Ort
- automatische Vorbelegung der "bevorzugten Kommunikationsart" für Gerichte mit EGVP/beA (keine Konvertierung, nur für Neueinträge)
- automatische Vorbelegung der "bevorzugten Kommunikationsart" mit EGVP/beA, wenn eine beA-Adresse zur Adresse erfasst wird

Akten

Die Liste "Termine" wurde ersetzt durch eine Tabelle "Ereignisse". Durch den optionalen Einbezug von Postausgängen und -eingängen bietet diese einen vollständigen Überblick über noch unerledigte Vorgänge der Akte:

- Fristen
- Wiedervorlagen
- Aufgaben
- Termine
- Maßnahmen
- Posteingänge
- Postausgänge



The screenshot displays the 'Ereignisse' (Events) table in the Advoware software. The table has columns for date, time, and case name. A context menu is open over the first row, listing various actions for the event.

Ereignisse:	26.11.22	BB	Termin	10:56: Kramer ./ Habenichts - 1
	31.10.22			
	28.10.22		Frist	
	25.10.22		Wiedervorlage	
	25.10.22		Aufgabe	
	21.10.22		Maßnahme	

Beteiligte:

- Ma
- Ge
- Ger
- Drit

Context Menu Actions:

- Termin
- ändern
- löschen
- Datei öffnen
- weiterverfristen
- erledigt
- Verlauf
- Postausgänge
- Posteingänge
- nur offene
- kontrolliert
- freigeben
- Tabelleneinstellungen speichern
- Tabelleneinstellungen zurücksetzen (auf Standardwerte)

Standardmäßig werden nur "offene" Ereignisse angezeigt:

- *Fristen*: Einträge, die nicht den Status "erledigt" oder "gelöscht" besitzen
- *Wiedervorlagen/Aufgaben/Maßnahmen*: Einträge, die nicht den Status "erledigt" besitzen
- *Termine*: Einträge, die nicht den Status "erledigt" besitzen und nicht in der Vergangenheit liegen (ohne Berücksichtigung der Uhrzeit, d.h. "Vortag und älter")
- *Posteingänge*: unkontrollierte Einträge
- *Postausgänge*: noch nicht versendete Einträge, die nicht den Status "freigegeben" besitzen

Über das Kontextmenü können Sie die Anzeige auf sämtliche Ereignisse erweitern. Mit einem Dokument verknüpfte Einträge werden im Viewer angezeigt und können geöffnet werden.

Über die Lupe können Sie wie bisher die Ansicht vergrößern. Neu ist, dass die Daten gruppiert werden und über die Textfilter eingeschränkt werden können.

Ereignisse:		Datum ▾	Sb ↕	Art ↕
	Aufsteigend			Frist
	Absteigend			Vorfrist
	Filter von Sb leeren			Wiedervorlage
	Textfilter			Berufung einlegen?
		05.09.22	vdh	Sb ist gleich: vdh
				Sb ist nicht gleich:
				Sb beginnt mit:

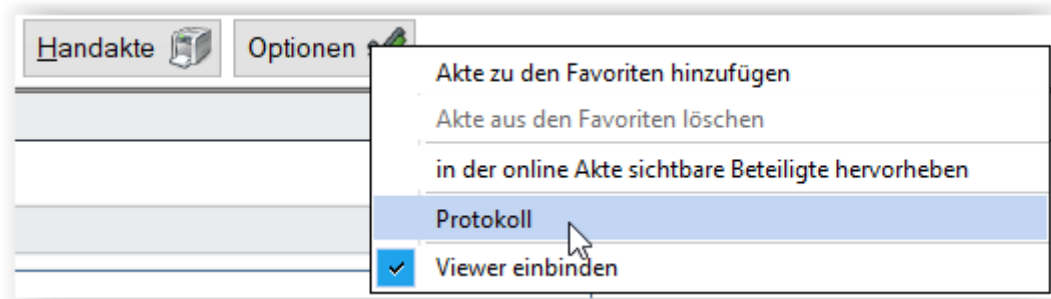
Die Farben entsprechen den Farben der Terminübersicht:

- erledigte Einträge: grau
- Fristen: rot
- Vorfristen: grün
- Termine: blau
- Wiedervorlagen/Aufgaben/Maßnahmen: rotbraun, falls abgelaufen und noch offen

Neu ist eine farbliche Hervorhebung von Einträgen mit hoher/wichtiger Priorität.

Weiter neu:

- Änderungen des Sachbearbeiters und des Referats werden protokolliert:



- Ansteuerung der Tabelle der Beteiligten per Tastatur (ermöglicht schnelle Erstellung von Anschreiben an den x.-ten Beteiligten über Alt-e-x, also z.B. Alt-e-1 für den ersten Beteiligten bei gedrückter Alt-Taste)
- Anzeige der Bankverbindung im Tooltip des Beteiligten

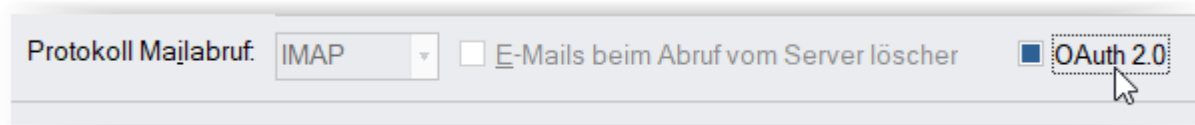
Benachrichtigungen

- automatische Merkfunktion für die in der Symbolleiste gesetzten Filter
- Excel-Export

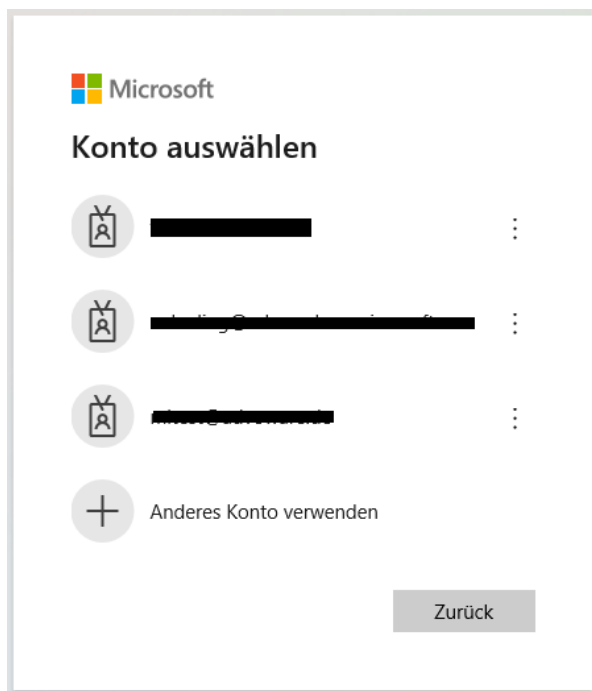
Elektronische Kommunikation – OAuth 2.0 für Exchange Online

Microsoft hat am 01.10.2022 mit der Abschaltung des bisher von Advoware genutzten Verfahrens "Basic Authentication" (Standardauthentifizierung) begonnen. Dies betrifft alle von Microsoft gehosteten E-Mail-Konten bzw. Organisationen ("tenants").

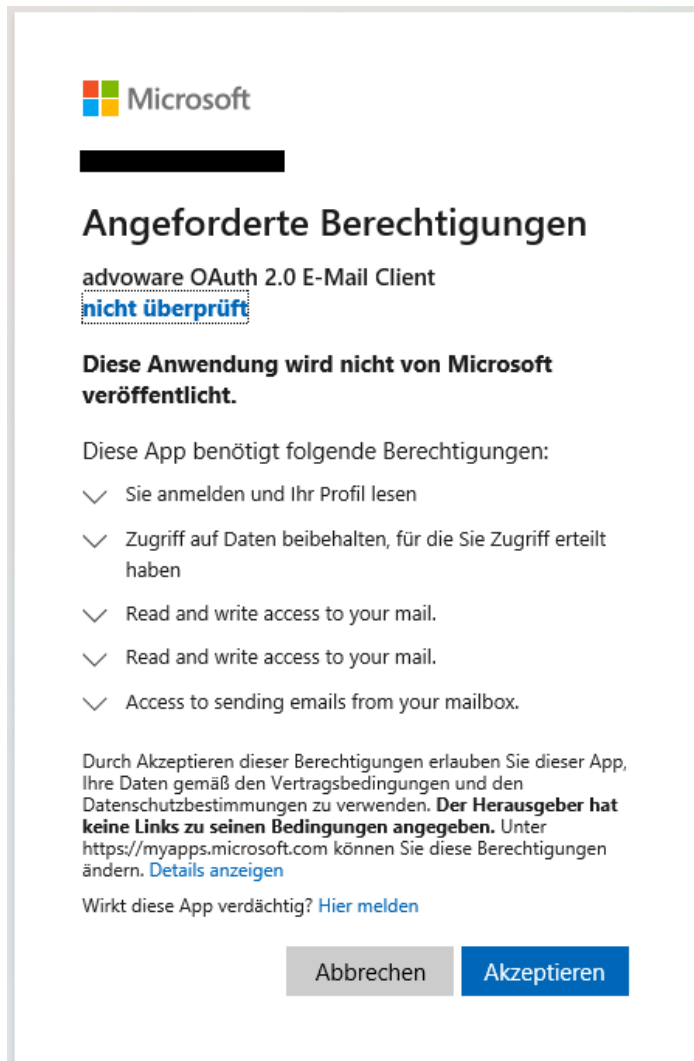
Der in Advoware integrierte E-Mail-Client unterstützt ab Version Advoware 6.2.0 das sichere OAuth 2.0 Verfahren zur Authentifizierung und Autorisierung gegenüber einem Exchange Server. Zur Aktivierung muss in der Grundeinstellung "elektronische Kommunikation" – "E-Mail-Konteneinstellung" die Option "OAuth 2.0" aktiviert und anschließend die Anmeldung per Klick auf "Kontoeinstellungen testen" eingeleitet werden.



Daraufhin erscheinen zwei weitere, interaktive Fenster. Im ersten Fenster muss das gewünschte Microsoft Konto ausgewählt und angemeldet werden:



Im zweiten Fenster muss die Berechtigung von "Advoware OAuth 2.0 E-Mail-Client" akzeptiert werden.



Fernsignatur - Unterstützung externer Signaturkomponenten

Nach der Entscheidung der BRAK, die Fernsignatur nicht in die Kanzleisoftware-Schnittstelle (beA-Toolkit) zu integrieren, haben wir eine Möglichkeit zur Anbindung von Drittprodukten integriert, welche die Fernsignatur unterstützen.

Bereits erfolgreich getestet haben wir das Drittprodukt SecSigner der Firma SecCommerce Informationssysteme GmbH. Der SecSigner ist – wie alle anderen Drittprodukte - zu lizenzieren.

Aktuell prüfen wir intern

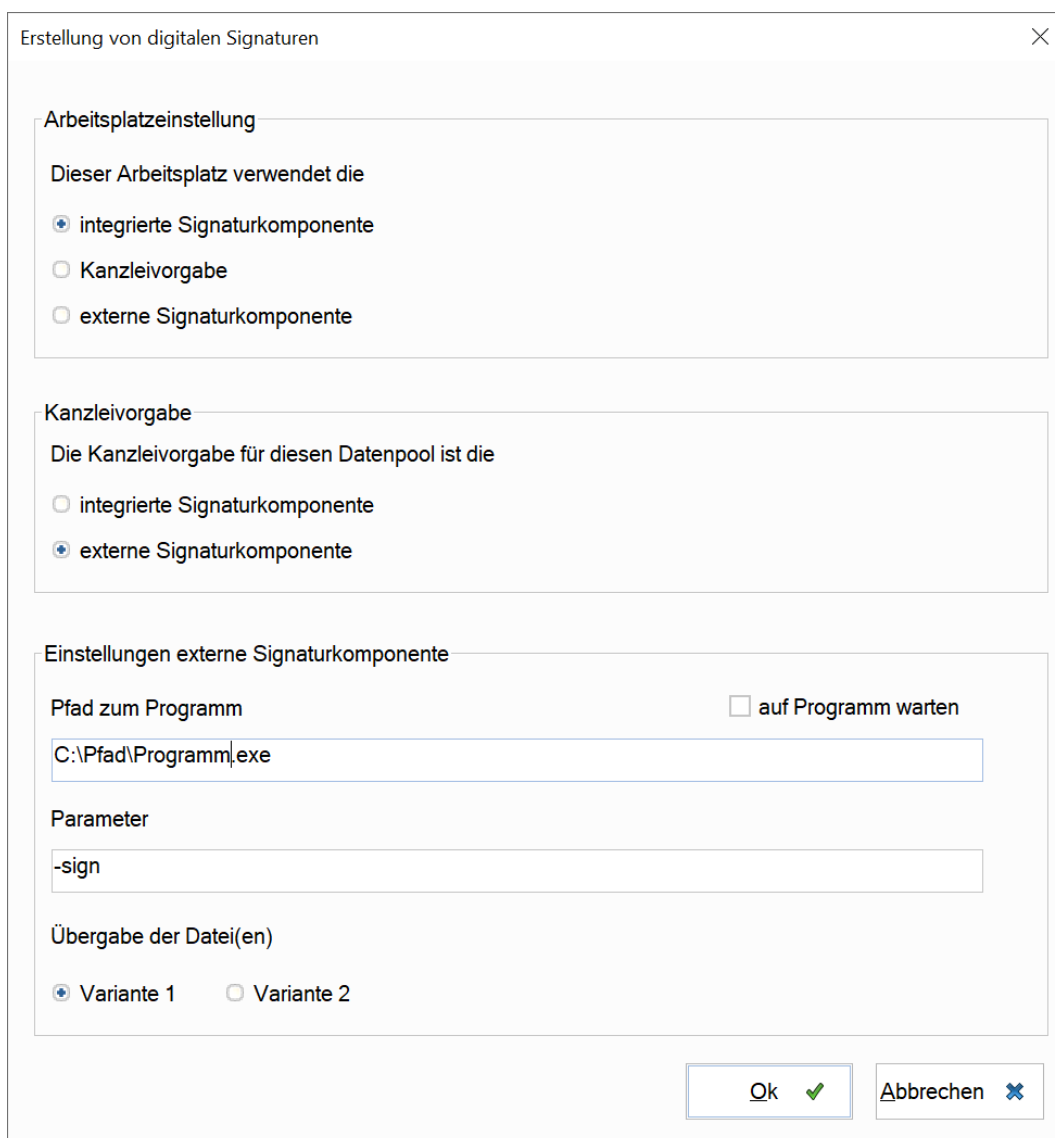
- unseren Kunden Sonderkonditionen des SecSigners anzubieten und/oder
- die native Einbindung der Fernsignaturkomponente in Advoware.

Wir bitten noch ein wenig um Geduld. Wir werden Sie per Sondernewsletter informieren.

Eine gute Alternative besteht aktuell in der Verwendung eines Software-Zertifikats der BNotK zur Anmeldung an das beA und der Signaturkarte eines Drittanbieters zum Signieren. Diese separaten herkömmlichen Signaturkarten sind gleichwertig zu den beA-Karten mit Signatur (sowohl zu den neuen beA-Karten mit Fernsignatur als auch den zu bisherigen beA-Karten mit auf der Karte gespeicherten Signaturzertifikaten), sofern diese Signaturkarten eine qualifizierte elektronische Signatur nach der EU-Verordnung Nr. 910/2014 (eIDAS-Verordnung) erzeugen. Bitte konsultieren Sie die Dokumentation des beA für eine Liste der unterstützten Drittanbieter-Signaturkarten. Diese gilt für die beA-Webanwendung genauso wie für die Verwendung in Advoware mittels beA-Toolkit.

Einbindung von Drittprodukten

Nach der Installation erfolgt die Einbindung über die Grundeinstellung "elektronische Kommunikation" - "Signieren":



Erstellung von digitalen Signaturen

Arbeitsplatzeinstellung

Dieser Arbeitsplatz verwendet die

- integrierte Signaturkomponente
- Kanzleivorgabe
- externe Signaturkomponente

Kanzleivorgabe

Die Kanzleivorgabe für diesen Datenpool ist die

- integrierte Signaturkomponente
- externe Signaturkomponente

Einstellungen externe Signaturkomponente

Pfad zum Programm auf Programm warten

C:\Pfad\Programm.exe

Parameter

-sign

Übergabe der Datei(en)

- Variante 1
- Variante 2

Ok ✓ Abbrechen ✕

Arbeitsplatzeinstellung

Mit Hilfe dieser Einstellung kann für jeden Arbeitsplatz individuell festgelegt werden, welche Signaturkomponente verwendet wird. Die Voreinstellung ist "Kanzleivorgabe".

Die Option "integrierte Signaturkomponente" verwendet unabhängig von der Kanzleivorgabe am Arbeitsplatz die in Advoware integrierte Signaturkomponente der BRAK.

Wird "externe Signaturkomponente" gewählt, so kann dieser Arbeitsplatz unabhängig von der Kanzleivorgabe für die Zusammenarbeit mit einer externen Signaturkomponente konfiguriert werden.

Kanzleivorgabe

Über die hier gemachte Einstellung können die Einstellungen der Signaturkomponente arbeitsplatzübergreifend für den gesamten Datenpool vorgegeben werden. Voreinstellung ist "integrierte Signaturkomponente", d.h. ohne manuellen Eingriff in die Konfiguration ändert sich das Verhalten beim Signieren nicht im Vergleich zur bisher installierten Advoware Version. Per "externe Signaturkomponente" können alle Arbeitsplätze, welche die Kanzleivorgabe verwenden, für die Zusammenarbeit mit einer externen Signaturkomponente konfiguriert werden.

Einstellungen externe Signaturkomponente

Damit externe Signaturkomponenten fehlerfrei mit Advoware zusammenarbeiten, müssen diese externe Signaturen ("detached") erzeugen. Der Dateiname der Signaturdatei muss dabei gleich dem Namen der signierten Datei plus die Erweiterung ".p7s" sein. Wird z.B. die Datei "Dokument_1.pdf" signiert, so muss der Name der Signaturdatei "Dokument_1.pdf.p7s" sein.

Pfad zum Programm

Hier kann der Pfad zur ausführbaren Datei (.exe) der externen Signaturkomponente vorgegeben werden. Alternativ kann auch der Pfad zu einer Stapelverarbeitungsdatei (.bat) konfiguriert werden, mit deren Hilfe auch komplexere Aufruf-Szenarien realisiert werden können.

auf Programm warten

Wenn aktiviert, wartet Advoware auf die Beendigung der externen Signaturkomponente vor der Weiterverarbeitung. Ob diese Option funktioniert, hängt von der verwendeten externen Signaturkomponente ab. Im Zweifel oder bei Problemen sollte diese Option deaktiviert werden (Voreinstellung). Bei deaktivierter Option fragt Advoware beim Signaturvorgang nach, ob alle Dateien erfolgreich signiert wurden. Diese Frage darf erst mit "Ja" beantwortet werden, wenn der Signaturvorgang in der externen Signaturkomponente vollständig abgeschlossen wurde.

Parameter

Hier werden die Kommandozeilenparameter für den Aufruf der externen Signaturkomponente konfiguriert.

Übergabe der Datei(en)

Variante 1: Alle zu signierenden Dateinamen werden mit doppelten Anführungszeichen umschlossen und getrennt durch Leerzeichen übergeben.

Beispiel: "Datei 1.ext" "Datei 2.ext"

Variante 2: Advoware generiert eine temporäre Listendatei. In dieser Listendatei sind alle zu signierenden Dateinamen in einer eigenen Zeile aufgeführt. Der vollständige Pfad zu dieser Listendatei wird übergeben. Mit dieser Variante lassen sich somit eigene Skripte (Batch oder Powershell) realisieren, was theoretisch auch Stapelsignaturen ermöglichen würde. Bisher haben wir aber noch keinen Weg gefunden, dies in einem Drittprodukt zu realisieren.

Stapelsignatur

Durch die Verwendung einer externen Signaturkomponente wird generell auch die Nutzung der **Stapelsignatur** ermöglicht, sofern das Drittprodukt dies unterstützt und eine stapelsignaturfähige Signaturkarte verwendet wird. Die Besonderheit bei der Stapelsignatur ist, dass die Signatur PIN nur einmal eingegeben werden muss, um mehrere Dateien zu signieren.

Bei Verwendung von SecSigner ist die Verwendung der Fernsignatur im Stapelmodus aus Advoware jedoch aktuell mit Version 6.2.0 noch nicht möglich. Es werden lediglich einzelne Fernsignaturvorgänge mit je einer PIN-Eingabe pro Dokument unterstützt. Die Unterstützung der Stapelsignatur zu einem Folgeupdate ist geplant.

Voraussetzung für die Stapelsignatur ist, dass in Advoware die Verwendung einer externen Signaturkomponente konfiguriert wurde. Weiterhin ist es erforderlich, dass eine stapelsignaturfähige Signaturkarte verwendet wird.


Informationen erhalten Sie direkt bei den Herstellern der jeweiligen Signaturkomponenten und -karten. Der Advoware Support kann hier keine Auskünfte erteilen.


Aktengeschichte und Postausgang

Markieren Sie mehrere Einträge. Im Kontextmenü finden sich nun Einträge, mit deren Hilfe ein Stapelsignaturvorgang durchgeführt werden kann.

beA Nachricht verfassen

In diesem Fenster befinden sich unterhalb der Liste der Anhänge zwei neue Schaltflächen:

Alle Anhänge signieren 


Schriftsätze signieren 

Alle Anhänge signieren: Signiert alle aufgelisteten Anhänge. Bereits existierende Signaturen werden neu erstellt. Dieser Vorgang signiert auch den Strukturdatensatz / eEB sofern vorhanden und Anhänge vom Typ Schriftsatz.

Schriftsätze signieren: Signiert alle aufgelisteten Anhänge des Typen Schriftsatz. Bereits existierende Signaturen werden neu erstellt.

beA – Stapelverarbeitung

In diesem Fenster befindet sich im unteren Bereich eine neue Schaltfläche:

Signieren 

Diese Funktion steht nur im Modus "Dokumente/Schriftsätze" zur Verfügung. Es werden alle aufgelisteten Dokumente und Schriftsätze signiert unabhängig von der in Spalte "versenden" getroffenen Auswahl.

Finanzbuchhaltung

Bisher konnten unter Finanzbuchhaltung -> Listen -> Konten entweder alle oder nur ein Konto nach Excel exportiert werden. Über die Funktion "Optionen -> zu druckende Konten festlegen" ist es nun möglich diese nicht nur für den Druck, sondern auch für den Excel Export zu definieren. Der zuvor eingestellte Datumsbereich und / oder die Kostenstelle werden berücksichtigt.

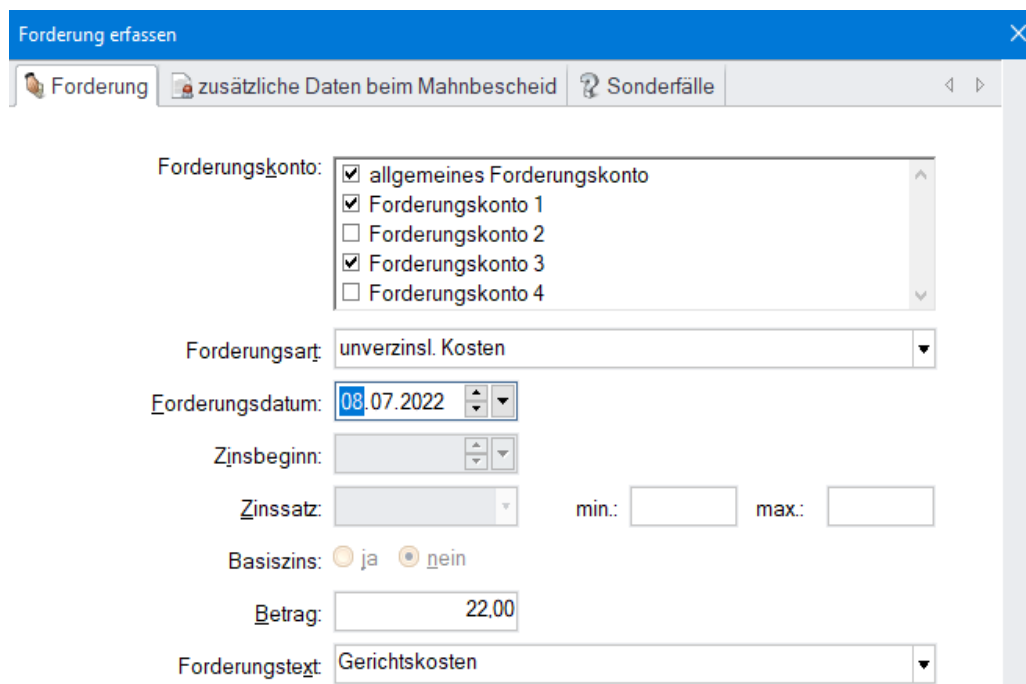
Weiter neu:

- verbesserte Fehlerausgabe beim **DATEV-Export**: Generalumkehr zu Datev
- verbesserte Fehlerausgabe und Korrekturmöglichkeit bei der Verarbeitung von fehlerhaften **Buchungen**

Forderungskonten

Mit Advoware-Version 6.2.0 wurden weitreichende Änderungen am Forderungskonto vorgenommen. Eine Forderung kann jetzt in einem Schritt beliebig vielen Forderungskonten zugeordnet werden.

Zwingend erforderlich ist es nach wie vor, die Forderung dem allgemeinen Forderungskonto zuzuweisen (ist vorbelegt).



Forderung erfassen

Forderung | zusätzliche Daten beim Mahnbescheid | Sonderfälle

Forderungskonto: allgemeines Forderungskonto
 Forderungskonto 1
 Forderungskonto 2
 Forderungskonto 3
 Forderungskonto 4

Forderungsart: unverzinsl. Kosten

Forderungsdatum: 08.07.2022

Zinsbeginn:

Zinssatz: min.: max.:

Basiszins: ja nein

Betrag: 22.00

Forderungstext: Gerichtskosten

bisherige Versionen (vor Advoware-Version 6.2.0)

Bisher war es so, dass eine Forderung entweder dem allgemeinen Forderungskonto oder genau einem Forderungsunterkonto (Forderungskonto 1, Forderungskonto 2, usw.) zugeordnet werden konnte. Forderungen, die nur dem allgemeinen Forderungskonto zugeordnet waren, waren automatisch in allen Unterkonten, sofern vorhanden, enthalten. Umgekehrt waren alle Forderungen, die einem Unterkonto zugeordnet waren, auch im allgemeinen Forderungskonto enthalten:

Allgemeines Forderungskonto:

Forderungsart	Ford.-Dat.	Ford.-Schlüssel	Zinsbeginn	Zinssatz	Basiszins	Betrag	Turnus	Zeitraum	Forderungstext
Forderung	23.09.2022		23.09.2022	5,00%	ja	39,00		einmalig	Forderung (allgemein)
Forderung	26.09.2022			5,00%	ja	1,00		einmalig	Forderung FK1
Forderung	26.09.2022			5,00%	ja	2,00		einmalig	Forderung FK2

Forderungskonto 1:

Forderungsart	Ford.-Dat.	Ford.-Schlüssel	Zinsbeginn	Zinssatz	Basiszins	Betrag	Turnus	Zeitraum	Forderungstext
Forderung	23.09.2022		23.09.2022	5,00%	ja	10,00		einmalig	Forderung (allgemein)
Forderung	26.09.2022			5,00%	ja	2,00		einmalig	Forderung FK1

Forderungen:

Forderung erfassen

Forderung
 zusätzliche Daten beim Mahnbescheid
 Sonderfälle

Forderungskonto: allgemeines Forderungskonto
 Forderungskonto 1
 Forderungskonto 2

Forderungsart: Forderung

Forderungsdatum: 23.09.2022

Zinsbeginn: 23.09.2022

Zinssatz: 5,00 min.: max.:

Basiszins: ja nein

Betrag: 39,00

Forderungstext: Forderung (allgemein)

Forderung erfassen

Forderung
 zusätzliche Daten beim Mahnbescheid
 Sonderfälle

Forderungskonto: allgemeines Forderungskonto
 Forderungskonto 1
 Forderungskonto 2

Forderungsart: Forderung

Forderungsdatum: 26.09.2022

Zinsbeginn:

Zinssatz: 5,00 min.: max.:

Basiszins: ja nein

Betrag: 1,00

Forderungstext: Forderung FK1

Forderung erfassen

Forderung | zusätzliche Daten beim Mahnbescheid | Sonderfälle

Forderungskonto: allgemeines Forderungskonto
 Forderungskonto 1
 Forderungskonto 2

Forderungsart: Forderung

Forderungsdatum: 26.09.2022

Zinsbeginn:

Zinssatz: 5,00 min.: max.:

Basiszins: ja nein

Betrag: 2,00

Forderungstext: Forderung FK2

ab Advoware-Version 6.2.0

Auf Wunsch vieler Kunden ist es jetzt möglich, dass Forderungen beliebig vielen Forderungskonten zugeordnet werden können. Es ist jetzt nicht mehr erforderlich, dass Forderungen, die nur dem allgemeinen Forderungskonto zugeordnet sind, in allen Forderungskonten erscheinen. Dadurch ergibt sich folgende Änderung:

- Bei der Anlage des ersten neuen Forderungskontos werden nicht mehr zwei Forderungskonten angelegt.
- Forderungen, die nur dem allgemeinen Forderungskonto zugeordnet sind, erscheinen nicht mehr in den Unterkonten.
- Forderungen, die in allen Unterkonten erscheinen sollten, müssen jetzt allen Unterkonten zugeordnet werden. Damit weiterhin eine Gesamtübersicht möglich ist, bleibt das allgemeine Forderungskonto weiterhin bestehen. Forderungen, die einem Unterkonto zugeordnet sind, sind immer auch dem allgemeinen Forderungskonto zugeordnet. Das ist erforderlich, um eine Gesamtübersicht aller Konten weiterhin zu ermöglichen. Das allgemeine Forderungskonto ist auch weiterhin erforderlich, damit nicht zwangsläufig ein Unterkonto angelegt werden muss.

Beispiel mit Mehrfachzuordnung:

Allgemeines Forderungskonto:

Forderungsart	Ford.-Dat.	Ford.-Schlüssel	Zinsbeginn	Zinssatz	Basiszins	Betrag	Turnus	Zeitraum	Ford.
Forderung	23.09.2022		23.09.2022	5,00%	ja	39,00		einmalig	Forderung (allgemein)
Forderung	26.09.2022			5,00%	ja	1,00		einmalig	Forderung FK1
Forderung	26.09.2022			5,00%	ja	2,00		einmalig	Forderung FK2
Forderung	26.09.2022			5,00%	ja	4,00		einmalig	Forderung FK1 und FK3

Forderungskonto 1:

Forderungsart	Ford.-Dat.	Ford.-Schlüssel	Zinsbeginn	Zinssatz	Basiszins	Betrag	Turnus	Zeitraum	Ford.
Forderung	26.09.2022			5,00%	ja	1,00		einmalig	Forderung FK1
Forderung	26.09.2022			5,00%	ja	4,00		einmalig	Forderung FK1 und FK3

Forderungskonto 2:

Forderungsart	Ford.-Dat.	Ford.-Schlüssel	Zinsbeginn	Zinssatz	Basiszins	Betrag	Turnus	Zeitraum	Ford.
Forderung	26.09.2022			5,00%	ja	2,00		einmalig	Forderung FK2

Forderungskonto 3:

Forderungsart	Ford.-Dat.	Ford.-Schlüssel	Zinsbeginn	Zinssatz	Basiszins	Betrag	Turnus	Zeitraum	Ford.
Forderung	26.09.2022			5,00%	ja	4,00		einmalig	Forderung FK1 und FK3

Forderungen:

Forderung erfassen

Forderung
 zusätzliche Daten beim Mahnbescheid
 Sonderfälle

Forderungskonto:
 allgemeines Forderungskonto
 Forderungskonto 1
 Forderungskonto 2
 Forderungskonto 3

Forderungsart: Forderung

Forderungsdatum: 23.09.2022

Zinsbeginn: 23.09.2022

Zinssatz: 5,00 min.: max.:

Basiszins: ja nein

Betrag: 39,00

Forderungstext: Forderung (allgemein)

Forderung erfassen

Forderung
 zusätzliche Daten beim Mahnbescheid
 Sonderfälle

Forderungskonto:
 allgemeines Forderungskonto
 Forderungskonto 1
 Forderungskonto 2
 Forderungskonto 3

Forderungsart: Forderung

Forderungsdatum: 26.09.2022

Zinsbeginn:

Zinssatz: 5,00 min.: max.:

Basiszins: ja nein

Betrag: 1,00

Forderungstext: Forderung FK1

Forderung erfassen

Forderung | zusätzliche Daten beim Mahnbescheid | Sonderfälle

Forderungskonto: allgemeines Forderungskonto
 Forderungskonto 1
 Forderungskonto 2
 Forderungskonto 3

Forderungsart: Forderung

Forderungsdatum: 26.09.2022

Zinsbeginn:

Zinssatz: 5,00 min.: max.:

Basiszins: ja nein

Betrag: 4,00

Forderungstext: Forderung FK1 und FK3

Forderung erfassen

Forderung | zusätzliche Daten beim Mahnbescheid | Sonderfälle

Forderungskonto: allgemeines Forderungskonto
 Forderungskonto 1
 Forderungskonto 2
 Forderungskonto 3

Forderungsart: Forderung

Forderungsdatum: 26.09.2022

Zinsbeginn:

Zinssatz: 5,00 min.: max.:

Basiszins: ja nein

Betrag: 2,00

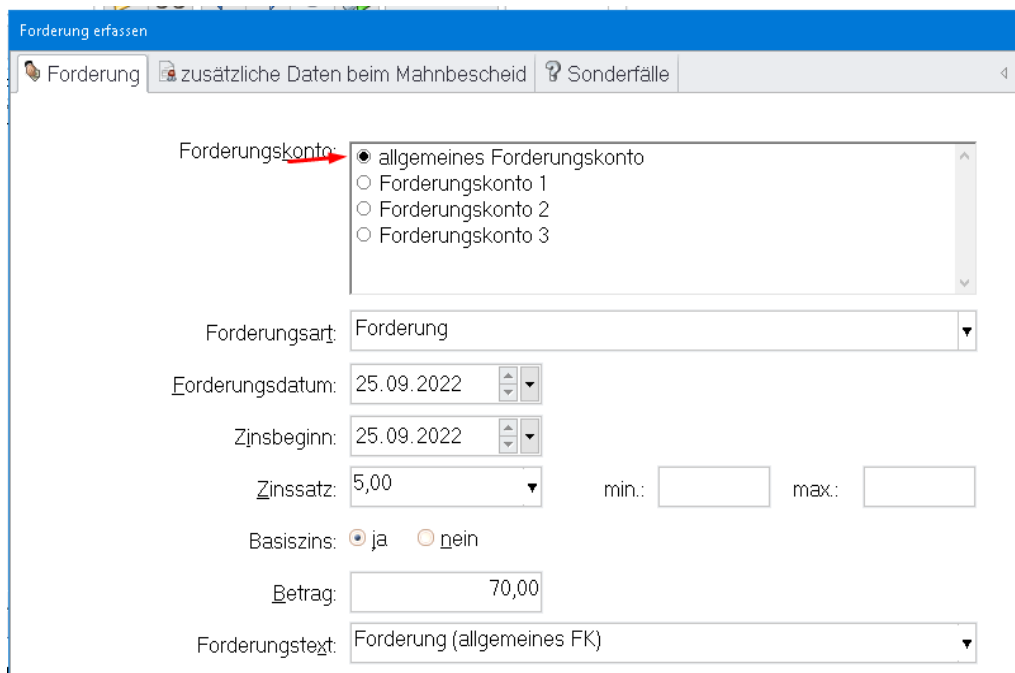
Forderungstext: Forderung FK2

Konvertierung der Forderungen

Alle Forderungskonten bleiben nach dem Update bestehen. Damit sich nach dem Update an der Ansicht und Berechnung der Unterkonten nichts ändert, findet eine Konvertierung statt:

Alle Forderungen, die vor dem Update nur dem allgemeinen Forderungskonto zugeordnet waren, also in allen Unterkonten erscheinen, werden in allen Unterkonten der Akte eingetragen:

Beispiel 1: Forderung (allgemeines Forderungskonto) vor dem Update:



Forderung erfassen

Forderung | zusätzliche Daten beim Mahnbescheid | Sonderfälle

Forderungskonto: allgemeines Forderungskonto
 Forderungskonto 1
 Forderungskonto 2
 Forderungskonto 3

Forderungsart: Forderung

Forderungsdatum: 25.09.2022

Zinsbeginn: 25.09.2022

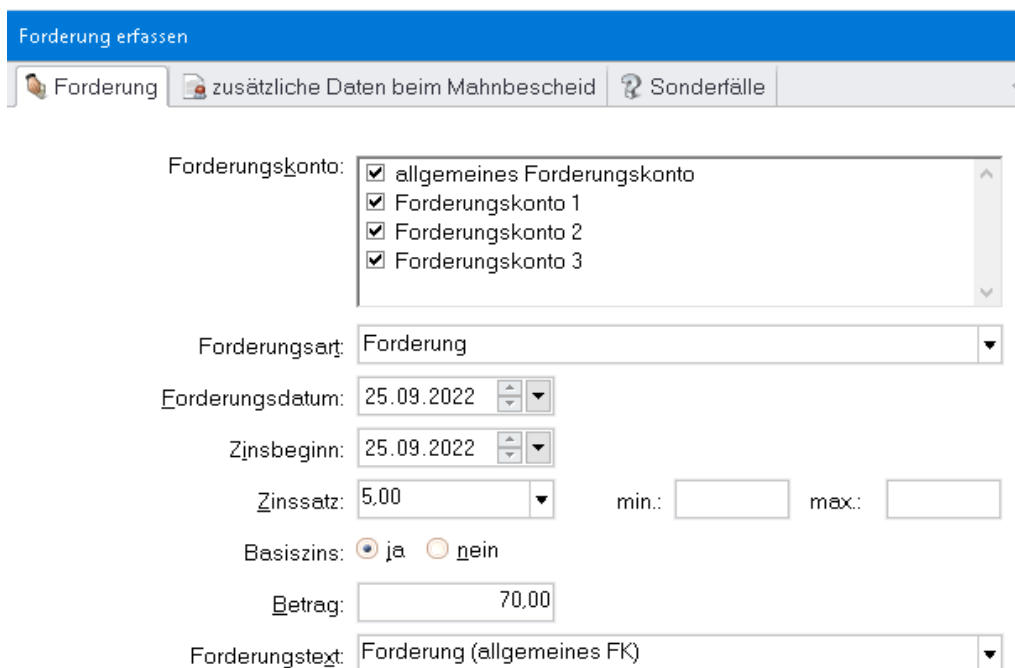
Zinssatz: 5,00 min.: max.:

Basiszins: ja nein

Betrag: 70,00

Forderungstext: Forderung (allgemeines FK)

Dieselbe Forderung nach dem Update:



Forderung erfassen

Forderung | zusätzliche Daten beim Mahnbescheid | Sonderfälle

Forderungskonto: allgemeines Forderungskonto
 Forderungskonto 1
 Forderungskonto 2
 Forderungskonto 3

Forderungsart: Forderung

Forderungsdatum: 25.09.2022

Zinsbeginn: 25.09.2022

Zinssatz: 5,00 min.: max.:

Basiszins: ja nein

Betrag: 70,00

Forderungstext: Forderung (allgemeines FK)

Beispiel 2: Forderung (Forderungskonto 1) vor dem Update:

Forderung erfassen

Forderung
 zusätzliche Daten beim Mahnbescheid
 Sonderfälle

Forderungskonto:
 allgemeines Forderungskonto
 Forderungskonto 1
 Forderungskonto 2
 Forderungskonto 3

Forderungsart: Forderung

Forderungsdatum: 26.09.2022

Zinsbeginn:

Zinssatz: 5,00 min.: max.:

Basiszins: ja nein

Betrag: 1,00

Forderungstext: Forderung FK1

Dieselbe Forderung nach dem Update:

Forderung erfassen

Forderung
 zusätzliche Daten beim Mahnbescheid
 Sonderfälle

Forderungskonto:
 allgemeines Forderungskonto
 Forderungskonto 1
 Forderungskonto 2
 Forderungskonto 3

Forderungsart: Forderung

Forderungsdatum: 26.09.2022

Zinsbeginn:

Zinssatz: 5,00 min.: max.:

Basiszins: ja nein

Betrag: 1,00

Forderungstext: Forderung FK1

Notariat

Notariat - Buchungen durchlaufender Posten

Nr. 32015 GNotKG betrifft verauslagte Gerichtskosten und Gebühren in Angelegenheiten des Zentralen Vorsorge- oder Testamentsregisters sowie des Elektronischen Urkundenarchivs. Diese Gebühren sind umsatzsteuerfrei und wurden in Advoware bereits seit Version 6.1.6 unter den Grundeinstellungen konfigurierbar hinterlegt.

Abgerechnet werden diese Gebühren wie andere durchlaufenden Posten über das Rechnungsmodul.

Neu in Advoware 6.2 ist eine bessere Unterstützung für die Buchungsvorgänge. Bei der Anlage einer Urkunde finden Sie im Dialog "neuer Eintrag in das Urkundenverzeichnis" die Option "beim Export Auslagen buchen".

Die Höhe der Gebühr wird von der ausgewählten "Urkundenart" bestimmt.

- 2,50 Euro für "Beglaubigungen von Unterschriften ... ohne Anfertigung eines Urkundenentwurfs"
- für alle anderen Urkundenarten 4,50 Euro

Die Buchung wird erst mit dem Export der Urkunde ausgeführt. Ein erneuter Export nach Aufruf der Funktion "Exporte zurücksetzen" führt nicht zu einer zweiten Buchung.

Die Buchung wird erst mit dem Export ausgeführt und nicht bei der Anlage der Urkunde. Andernfalls würde sich eine hohe Komplexität ergeben, wenn die Urkunde vor dem Export noch geändert würde (z.B. nach einer versehentlich falschen Aktenzuordnung oder Änderung der Urkundenart, verbunden mit der Höhe der Gebühr). Ggf. wurde die Buchung bei einer Änderung sogar bereits verarbeitet, was eine weitere Behandlung nach sich ziehen würde.

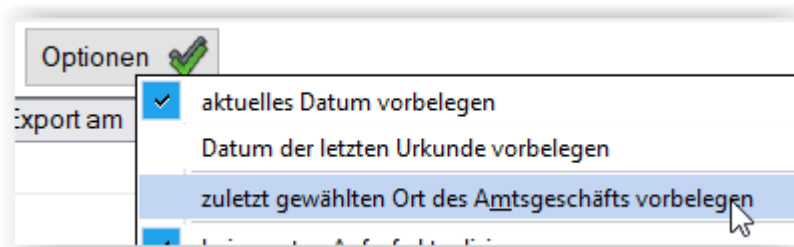
Ebenfalls neu: Wenn Sie unter der Grundeinstellung "UVZ-Eintragungen" ein Sammelkonto hinterlegen, erfolgen alle Buchungen in dieses Sammelkonto (analog zu den Ermittlungskosten für die Adressermittlung). Im Idealfall reicht dann nach Erhalt einer Rechnung der BNotK eine einzige manuelle Gegenbuchung in der Finanzbuchhaltung aus, um die Konten auszugleichen. Wenn Sie in den Grundeinstellungen kein Sammelkonto angeben, erfolgt lediglich eine Buchung in den durchlaufenden Posten der Mandantenbuchhaltung.

Notariat - Registereinsicht

Seit dem 01.08.2022 - Inkrafttreten des Gesetzes zur Umsetzung der Digitalisierungsrichtlinie (DiRUG) - ist der Abruf aller Registerinhalte aus dem Handels-, Genossenschafts-, Vereins- und Partnerschaftsregister sowie der elektronisch verfügbaren Dokumente über das Gemeinsame Registerportal der Länder kostenfrei. Advoware berücksichtigt diese Regelung jetzt im Dialog "Vollzug" – "Registereinsicht". Es werden keine Auslagen mehr für die Registerarten AD, CD, HD, DK gebucht.

Notariat - sonstige funktionale Erweiterungen

- Die Performance des UVZ, insbesondere bei großen Urkundenmengen, wurde verbessert.
- Beim Urkundenexport werden die Daten der Urkundsperson gemäß NotAktVV §11 Abs. 3 durch Angaben zur Amtsbezeichnung ergänzt.
- Urkunden-Beteiligendaten können per Knopfdruck auf den Stand geänderter Stammdaten der Beteiligendatenbank aktualisiert werden.
- Über die "Optionen" des Urkundenverzeichnisses können Sie einstellen, dass immer der zuletzt gewählte Ort voreingestellt wird.



- Im UVZ können Leernummern angelegt werden, um die Eintragungsreihenfolge komfortabler zu gestalten. Die Exportfunktion ist für Dummy-Einträge mit Leernummern nicht verfügbar, so dass diese vor dem Export erst nachgepflegt werden müssen.

Der Dokumenten-Auswahldialog des UVZ-Editors füllt nun den Titel automatisch anhand der Bezeichnung der ausgewählten Datei.

- Neuer Dialog "Abschluss" – "Übersicht der Geschäfte".

Prozessautomatisierung

Für Maßnahmen können jetzt beliebige PDF-Dokumente hinterlegt werden.

Wenn in der Gruppe "eigene Maßnahmen" das Häkchen "PDF" gesetzt wird, erscheinen in der Liste alle PDF-Dateien aus dem Ordner ...\\FormulareKanzlei. Wenn die Maßnahme ausgeführt wird, wird das PDF geöffnet und zur Akten-geschichte gespeichert. Platzhalter werden nicht unterstützt.

DiMa – digitale Mandatsannahme

Über DiMa können neue (potenzielle) Mandanten die persönlichen Daten sowie fallbezogenen Stammdaten selbst über ein HTML-Formular erfassen. Die Einbindung nimmt der Web-Designer der Kanzlei selbst vor. Einige Händler bieten die Einbindung als gesonderte Dienstleistung ebenfalls an.

Der Zugang erfolgt

- 24/7- über eine öffentlich zugängliche oder versteckte Seite (die nur an ausgewählte Partner/Mandanten oder per E-Mail bekannt gemacht wird) auf der Homepage
- über ein Kanzlei-Tablet im Wartezimmer
- über das Smartphone des Mandanten

Geht eine Anfrage über DiMa ein, landet diese zunächst als Anfrage im Posteingang und wird nicht direkt in die Datenbank geschrieben. Wird das Mandat angenommen, findet die Kollisionsprüfung statt. Ist keine Kollision vorhanden, wird die Akte angelegt mit allen Beteiligten inkl. Adressen und Dokumenten.

Im Gegensatz zu Shakespeare werden keine nachgelagerten automatischen Prozesse (Wiedervorlagen, Fristen, Dokumentenerstellung, automatische E-Mail-Benachrichtigungen des Mandanten, ...) angestoßen.

Die Lizenz ist grundsätzlich als Miete angelegt. Informationen erhalten Sie bei Ihrem Händler.

Schnittstelle Methodigy - Strukturierungs-Tool für Juristen

Advoware bietet ab Version 6.2.0 eine bidirektionale Schnittstelle zu Methodigy, einem separat zu erwerbenden Tool für die Strukturierung und Aufbereitung von Wissen bei der Erstellung juristischer Schriftsätze.

Mit Methodigy können Sie Informationen aus der elektronischen Akte, ganz gleich aus welchem Dokument sie stammen, wie in einem Aktenspiegel strukturieren. Die in dem Aktenspiegel verarbeiteten Informationsbausteine sind mit den Ursprungsdokumenten verlinkt, sodass man z.B. von einer Behauptung im Klageschriftsatz direkt zu der Gegendarstellung des Mandanten aus einer E-Mail springen kann.

Inhalte, die in den Dokumenten der Aktenhistorie als wichtig markiert wurden, können für Argumentationen übersichtlich strukturiert und wiedergefunden werden. Das gleiche gilt für Inhalte aus online Literaturdatenbanken wie Beck online, Juris oder auch von irgendeiner anderen Internetseite. Ebenfalls können externe Personen für die Arbeit an Dokumenten mit eingebunden werden.

[FAQs](#)

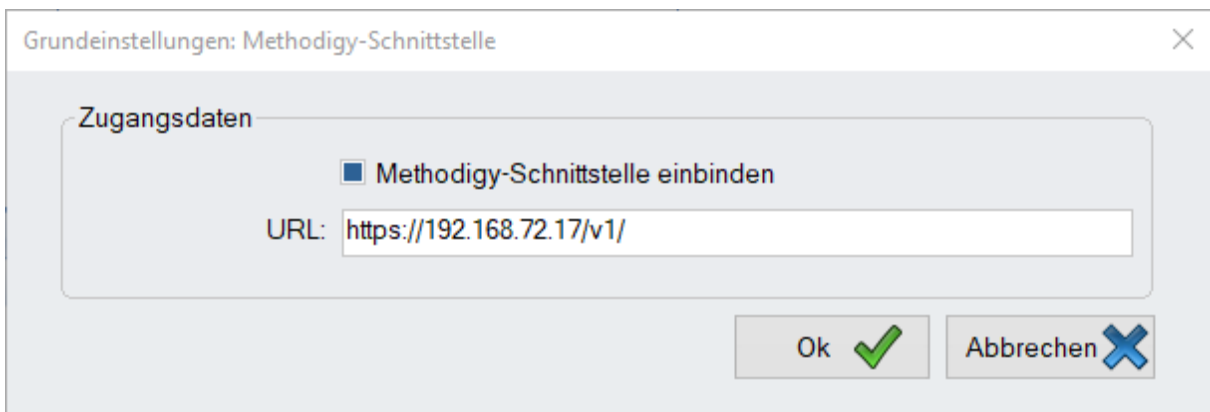
[Methodigy-Homepage](#)

[Video](#)

Einbindung in Advoware

In Advoware muss die URL zu Methodigy eingetragen werden (Grundeinstellung Zusatzmodule – Methodigy -Schnittstelle). Diese wird dem Anwender von Methodigy mitgeteilt. Eine gesonderte Freischaltung ist ansonsten nicht erforderlich.

Die Eintragung erfolgt über die Grundeinstellung "Zusatzmodule" – "Methodigy -Schnittstelle".





Grundeinstellungen: Methodigy-Schnittstelle

Zugangsdaten

Methodigy-Schnittstelle einbinden

URL:

Ok  Abbrechen 

In das Feld URL ist die IP-Adresse und der Pfad des Servers einzutragen, auf dem Methodigy installiert ist.

In der Aktengeschichte wird nach Aktivierung der Methodigy-Schnittstelle die Spalte "Methodigy" eingeblendet.

geändert	Betrag	Online	signiert	Methodigy
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Durch Anwahl einer Zeile und anklicken des Eintrags können einzelne Dokumente ausgewählt werden, die dann in Methodigy geöffnet werden können, wenn Sie in Methodigy auswählen, dass die selektierten Einträge aus Advoware für die Akte geöffnet werden sollen. Wird dieser Haken in Advoware nicht gesetzt, kann aus Methodigy heraus immer nur die ganze Akte zu Methodigy übertragen und geöffnet werden.

Über das Kontextmenü können Sie das Dokument in Methodigy öffnen.

Viewer für xJustiz-Akten

Mit der Einbindung der Version 4 von Uwe Möller wird die XJustiz-Version 3.3.1 unterstützt. Weiterhin können jetzt auch "normale" Schriftsatzübersendungen angezeigt werden.

- Unterstützung diverser Textformate wie docx, html oder txt
- Unterstützung diverser Grafikformate wie jpg, tiff oder bmp
- Unterstützung von Excel-Formaten

Mahnverfahren

- Grundeinstellung für Häkchen "Im Falle eines Widerspruchs wird die Durchführung des streitigen Verfahrens beantragt"
- beim Erstellen eines Mahnantrags erscheint ein Hinweis, wenn ein Schuldner noch nicht volljährig ist
- die DTA-Kennziffer (Gerichtsaktenzeichen) wird bei jeder Gerichtsnachricht in die Notizen der Aktengeschichte geschrieben
- Antragswiederholung (Monierungsantwort) möglich.

Datensicherung (rbackup.exe)

- Datensicherungen können in Unterordnern abgelegt werden (steuerbar über Parameterübergabe)
- der Sicherungsordner kann als Parameter übergeben werden
- die Protokolldatei kann als Parameter übergeben werden

Gerichte

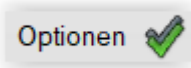
Neuer Punkt "Gerichtsanschriften überprüfen" unter Optionen in der Maske Adressen – Gericht. Hier kann der gesamte Datenbestand nach falschen oder veralteten Gerichtsadressen überprüft werden.

advoscan

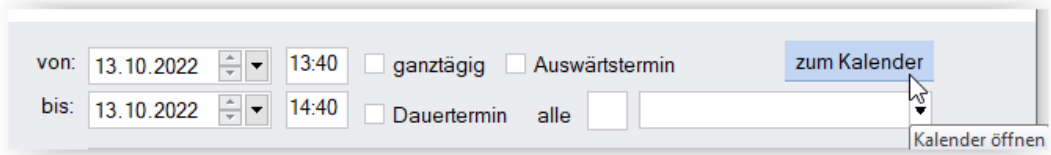
Parallel zu Advoware 6.2.0 wurde advoscan 2.52.82.5 freigegeben (separater Download):

- neue Version der OCR-Engine und Texterkennungstechnologien
- Optimierung der Arbeitsspeicherauslastung
- verbesserte Behandlung von fehlerhaften Bitmaps
- optionale Speicherung von Dateien in der Datenbank
- Umwandlung von PDFs in das Format PDF/a-1b

sonstige funktionale Erweiterungen

- **elektronische Kommunikation:** keine automatische Aktualisierung mehr bei Änderungen der Zeitraumfilter "von" und "bis", wenn der Suchmodus nicht aktiv ist
- **Abfragemanager:** optionale Berücksichtigung der der Aktennotizen (Büroklammer)
- **Aktensuche (F8):** Suche nach IBAN
- verbesserte Erkennbarkeit existierender **Unterakten** in der Hauptakte
- **beA:** XJustiz 3.3.1 Unterstützung
- **Advoware Mail:** Option zur Einfügung von (Hyper-)Links über die Symbolleiste
- **beA/Advoware Mail:** Warnhinweis, falls ein PDF noch unveröffentlichte Anmerkungen aus dem Viewer enthält
- neues **Straßenverzeichnis** für die Adressverwaltung
- unter der Grundeinstellung Aktenverwaltung -> Inkasso -> Forderungsaufstellung kann die Verrechnung der **Zahlungen nach §366 BGB II** aktiviert werden
- **Aktengeschichte/Datei-Import:** beim Import aus dem Dateisystem werden externe Signaturen (.p7s, *pkcs7) automatisch ebenfalls in den Zielordner übertragen
- **Aktengeschichte/Posteingang:** verbesserte Tastatursteuerung
- **Aktengeschichte/Postausgang:** neue Spalte "Dateiname" - ggf. sichtbar erst nach Zurücksetzung der Tabelleneinstellungen über die 
- **Postausgang/Posteingang:** verbesserte Performance (Vermeidung von unnötigen Aktualisierungen)
- **Importassistent:** Import von beliebig vielen Schuldnern pro Akte
- Anpassung **StBVV:** neue Gebühr "Erklärung zur Feststellung für Zwecke der Grundsteuer" § 24 Absatz 1 Nr. 11a StBVV

- **Termine:** neue Schaltfläche zum Sprung in den Terminkalender aus dem Dialog "Termin ändern" in den angezeigten Tag



von: 13.10.2022 13:40 ganztägig Auswärtstermin [zum Kalender](#)

bis: 13.10.2022 14:40 Dauertermin alle Kalender öffnen

- **Wiedervorlagen:** bereits vorhandene Wiedervorlage, die ohne Dokumentenverknüpfung eingetragen wurde, können auch nachträglich mit einer Verknüpfung zu versehen
- Update der **Gerichtsdatenbank**

geändertes Programmverhalten

- **Benachrichtigungen:** Der Zugriff auf die Benachrichtigungen anderer Mitarbeiter – auch mit Administratorrechten – ist nicht möglich.
- **Mandantenbuchhaltung:** Forderungskonten können nur noch bei der Erstellung von Rechnungen/Zahlungsausgängen/Maßnahmen zugeordnet werden. Beim nachträglichen Ändern ist dies momentan nicht mehr möglich. Grund ist die stark gestiegene Komplexität in Verbindung mit der neuen Forderungskontenverwaltung. Buchungen und Forderungen können nach der Zuordnung zu stark auseinanderlaufen, z.B. bei der Verteilung einer Buchung, Stornierungen, Änderungen einer Forderung usw.
- bei der Kennzeichnung eines Gerichtstermins als "erledigt" wird kein **Terminzettel** mehr gedruckt
- **XJustiz-Viewer:** Beim Import der xjustiz-nachricht.xml in die Aktengeschichte ist die Voreinstellung jetzt immer "Datei belassen". (Nur) für andere Dateien gilt weiter die zuletzt manuell gewählte Voreinstellung.
- "fällige" **Wiedervorlagen** werden zur Unterscheidung von Fristen jetzt farblich abweichend gekennzeichnet
- **PDF-Umwandlung:** Die Funktionen "als Anlage per beA an..." und "als PDF-Anlage per beA an..." über das Kontextmenü erzeugen in Version 6.1.6 immer ein (neues) PDF/A-1b, was eine zu diesem Zeitpunkt bereits vorhandene Signatur ungültig macht. Dieses Verhalten wurde auf das Verhalten von 6.1.5. zurückgestellt. Ist noch kein PDF vorhanden, wird dieses im PDF/A-1b-Format erstellt (unproblematisch, da keine Signatur vorhanden sein kann).
- **GwG:** neue Spalte "wegen" in der GwG-Auswertung (Akten)
- **Postausgang/-eingang:** nach Doppelklick zur Bearbeitung eines Eintrags im Modus "alle Akten" und nach Zuordnung/Wechsel der Akte im Dialog erfolgt nach wie vor eine Änderung der aktuellen Akte im Hintergrund, aber im Modus "alle Akten" keine vollständige Aktualisierung der Tabelle mehr (nur noch Aktualisierung der editierten Zeile)
- **Posteingang:** die Option für "Dateien auf Existenz überprüfen" aus der Aktengeschichte greift jetzt auch im Posteingang
- **Forderungsaufstellung:** Gibt es in einer Akte mehrere Forderungskonten, werden in den Unterkonten nur noch Forderungen berücksichtigt, die diesem Forderungskonto zugeordnet wurden. Forderungen,

die nur dem allgemeinen Forderungskonto zugeordnet sind, werden nicht mehr berücksichtigt. Siehe hierzu das [Kapitel Forderungskonten](#) weiter oben. Bei Anlage des ersten neuen Forderungskontos werden daher nicht mehr zwei Forderungskonten angelegt.

- **Advoware Telefonie:** ein Aktenwechsel aus dem Telefonie-Dialog ändert nicht mehr die aktuelle Akte im Hintergrund (dies funktioniert weiter über einen Klick auf die Schaltfläche "Akte")
- **Kanzlei-Controlling/Advoware Telefonie:** Eine laufende Uhr wird durch den Telefonie-Dialog nicht mehr unterbrochen und läuft so lange weiter, bis Sie im Telefonie-Dialog die Akte wechseln (manuell oder über die Schaltfläche "Akte") oder das Gespräch annehmen. Bei Gesprächsbeginn wird die Uhr für das Kanzlei-Controlling wie bisher angehalten und die Zeit für das aktuelle Gespräch läuft im Telefonie-Dialog. Nach Beendigung des Gesprächs startet die Uhr des Kanzlei-Controlling automatisch erneut, wenn diese vor Öffnung des Telefonie-Dialogs lief.

Fehlerkorrekturen

Adressen	kein Warnhinweis bei der Erstellung eines Anschreibens an eine nicht mehr gültige Adresse an einen untergeordneten Beteiligten
Adressen	beim Import fehlt die Möglichkeit zum Import der IBAN
advoware Mail	Absturz bei Anklicken eines Links in einer E-Mail, wenn die alternative Darstellung nicht aktiviert ist
advoware Mail	wenn zwei Anhänge einen identischen Dateinamen besitzen, wird nur ein Anhang in das Dateisystem übernommen (beide Einträge verweisen dann auf dieselbe Datei)
advoware Mail	ausgewählte Anhänge können nicht per Entf-Taste entfernt werden
advoware Mail	umbenannte Anlagen werden nach der PDF-Umwandlung mit Akteninfo unter der Bezeichnung "Angehängt:" noch mit dem Originalnamen angeführt
advoware Mail	Fehler bei der Speicherung von Anhängen über das Kontextmenü, wenn der Zielordner manuell eingegeben wird ohne Backslash am Ende
advoware Mail	bei der Speicherung eines Entwurfs wird der Empfänger "Bcc" nicht gespeichert
advoware Mail/beA	Fenster werden außerhalb des sichtbaren Bereichs geöffnet, wenn sie zuletzt auf einem nicht mehr vorhandenen Monitor beendet wurden (z.B. beim Zugriff via VPN, wenn am Büroarbeitsplatz mehrere Monitore vorhanden sind)
Akten	nicht mehr bestehende Verknüpfungen (Ansprechpartner/Untergeordnete) zu einer Adresse werden bei der Anlage einer neuen Akte unter bestimmten Bedingungen weiter aus älteren Akten übernommen
Akten	im Dialog zur Auswahl der Beteiligtenart bei der Hinzufügung eines Beteiligten verschwindet die Hervorhebung, wenn ein Betreff angegeben wird
Akten	nach Änderungen eines Eingabefeldes und unmittelbarer Ablage/Reaktivierung wird die Änderung nicht gespeichert
Akten- und Telefonnotizen	durch die Umwandlung in PDF/A werden lange Bemerkungen beim Ausdruck abgeschnitten (keine Fortführung auf neuer Seite)
Aktengeschichte	keine automatische Aktualisierung der Farbe nach Verschiebung eines Eintrags in einen anderen Ordner per Drag & Drop
Aktengeschichte	Fehler "Datei kann nicht geöffnet werden" nach Export unter bestimmten Bedingungen
Aktengeschichte	Fehler beim Verschieben von Ordnern per "Drag & Drop", wenn der Benutzername einen Punkt enthält
Aktengeschichte/Signaturen	keine automatische Aktualisierung der Aktengeschichte und des Postausgangs nach dem Signieren mehrerer Dateien in einem Vorgang
Aktenjournal	unvollständiger Ausweis unter speziellen Bedingungen
Allgemein	der Hinweis "mehr als 10 ungelesene Nachrichten" beim Programmstart zählt auch Erinnerungen für Termine und Aufgaben mit
Allgemein	Filter "aktive Akten" und "Sachbearbeiter" für die Anzeige sind in einigen Fällen außer Funktionen (z.B. E-Mail-Import per "Drag & Drop")
Allgemein	fehlende Scrollbalken in einigen Fenstern bei bestimmten DPI-Einstellungen und Auflösungen
Allgemein	Probleme bei der Skalierung einiger Fenster bei bestimmten DPI-Einstellungen und Auflösungen
Allgemein	nach (Rück-)Wechsel aus einer anderen Anwendung und Verwendung des Mousrads wird bei einem Klick wieder die ursprüngliche Zeile markiert (damit öffnet sich dieser Eintrag auch bei Doppelklick)
Allgemein	Aufruf einer Akte aus der Liste der zuletzt bearbeiteten Akte schlägt fehl nach Verwendung des Mousrads in diesem Element
Anlagenbuchhaltung	Inventare mit führendem oder nachfolgendem Leerzeichen in der Inventarnummer werden in den Listen der Anlagenbuchhaltung nicht angezeigt und können auch nicht zur Anzeige aktiviert werden.
Aufgaben	private Aufgaben, die mit einer Akte und mit einem Dokument verknüpft sind, sind in der Liste der Ereignisse "Akte Seite 1" für andere Mitarbeiter sichtbar
beA	Fehler "0601 - Identity couldn't be found" bei der Versendung von eEBs unter bestimmten Bedingungen
beA	ausgewählte Anhänge können nicht per Entf-Taste entfernt werden
beA	bei Erstellung einer Nachricht aus Aktengeschichte oder Postausgang an ein Gericht mit hinterlegter Safe-ID fehlt die Zeile mit der X-Justiz ID
beA/advoware Mail	Probleme bei der automatischen Umbenennung bei der Übernahme der Art des Vorgangs und der Bemerkung in Verbindung mit darin enthaltenen Sonderzeichen
beA/advoware Mail	nach der manuellen Umbenennung eines aus Word umgewandelten PDFs im Dialog "beA-Nachricht verfassen" / "E-Mail verfassen" wird das PDF nach späterer Änderung des Word-Dokuments wieder unter dem Originalnamen gespeichert
Benachrichtigungen	keine Möglichkeit zur Speicherung der Tabelleneinstellungen über Optionen

Benachrichtigungen	Toasts für Aufgaben erscheinen unter bestimmten Bedingungen auch für bereits erledigte Einträge in PDF umgewandelte Excel-Tabellen in der Aktengeschichte lassen sich nach Änderungen nicht erneut in PDF umwandeln
Excel	Probleme bei der Darstellung des Aktenzeichens in exportierten Excel-Dateien unter bestimmten Bedingungen
Fachanwaltsliste	falsche Verrechnung nach BGB § 367 in bestimmten Konstellationen
Finanzbuchhaltung	nach dem Editieren einer Buchung wird die Markierung nicht auf die zuletzt bearbeitete Zeile gesetzt
Finanzbuchhaltung	doppelte Anzeige "0% Umsatzsteuer" bei der Umsatzsteuerberechnung in bestimmten Konstellationen
Gerichte	in der Liste der Bundesgerichte fehlt der Bundesfinanzhof
GNotKG	im Dialog zur Abrechnung von steuerpflichtigen Aufwendungen fehlt die Nr. 32015
Grundeinstellung Kontenrahmen	Abbruch bei der Berechnung z.B. der BWA oder EÜR, wenn als Kontenname "Anfangsbestand" oder "Schlussbestand" angegeben ist und nicht "Anfangsbestandskonto" oder "Schlussbestandskonto"
halbautomatische Buchhaltung	beim Import von CAMT-Dateien werden Nachkommastellen abgeschnitten
Handaktenbogen	bei mehr als 5 Freifeldern zu Adressen wird ab dem 5. Freifeld nur der Inhalt des Feldes ausgegeben und nicht die Feldbezeichnung
Importassistent	Fehler "Die Lizenzverwaltung konnte nicht aktiviert werden" beim Programmstart
Mahnverfahren	bei der Einstellung "Gebühr 3305 wird übergeben" werden bereits in anderen Mahnanträgen gebuchte Auslagen abgezogen, so dass die Summe von 20 Euro nicht überschritten wird
Mandantenbuchhaltung	im Aktenjournal werden steuerfreie Auslagen für Entwurfsrechnungen angezeigt
Mandantenbuchhaltung	nach Doppelklick auf eine Entwurfsrechnung wird das Häkchen für Mandantenbuchhaltung gesetzt, obwohl diese nicht in der Mandantenbuchhaltung sichtbar ist
Mandantenbuchhaltung	falsche Rechnungsberichtigung bei verschiedenen Steuersätzen und Anrechnungen in bestimmten Konstellationen
Mandantenbuchhaltung	doppelte Anzeige von Buchungen im Honorarkonto nach Korrektur einer Rechnung, in der nicht gebuchte steuerfreie Auslagen geltend gemacht wurden (Rechnung ist korrekt)
Notariat	UBZ: Klick auf die Schaltfläche "Aktenzeichen" ruft eine falsche Akte auf
Posteingang	nach einem Zahlungseingang und Hinweis im Posteingang verbleibt nach Umbuchung/Korrektur der Fehlbuchung der falsche Eintrag im Posteingang stehen und es wird die korrekte Buchung ebenfalls in den Posteingang gestellt
Posteingang	wenn ein Eintrag über Klick in die Tabellenspalte auf "kontrolliert" gesetzt wird, sind anschließend nach Doppelklick im Dialogfenster sowohl das Kästchen "kontrolliert" als auch das Register "vorlegen an" deaktiviert
Posteingang/beA	Kontextmenübefehl "aus dem Posteingang entfernen" außer Funktion, wenn der Eintrag keinem Mitarbeiter vorgelegt wurde
Rechnungen	doppelter Eingang steuerfreier Auslagen bei der Berechnung der Umsatzsteuer unter speziellen Bedingungen i.V.m. Anrechnungen und Berücksichtigung von Obergrenzen § 15 III RVG
Rechnungen/Bußgeld	im Rechnungsdokument wird das in der Akte angegebene "Bußgeld" als "Gegenstandswert" ausgewiesen
RVG	falsche Bezeichnung einer Gebühr Nr. 3309 bei der Änderung einer Rechnung unter bestimmten Bedingungen
Telefonnotizen	bei der Änderung von Telefonnotizen ohne Verwendung von advoware Telefonie ändert sich der Eintrag "geführt von" auf den aktuellen Mitarbeiter
Termine	bei der Weiterverfristung über das Kontextmenü außerhalb des Terminkalenders ändert sich nur das Anfangsdatum, nicht das Enddatum
Terminkalender	kein Feiertagshinweis bei Eintragung eines Termins im Terminkalender ohne Änderung der voreingestellten Uhrzeit oder des Datums
Terminkalender	beim Kopieren eines Termins mit Kategorie und Erinnerung verweisen diese im kopierten Termin auf den ursprünglichen Termin
Urlaubsplaner	falscher Ausweis von "halben Tage" im Terminkalender und beim Anwesenheitsstatus in der Kommunikationsleiste
UVZ	Probleme mit Leerzeichen in Dateinamen beim Import in XNP
Veräußerungsanzeige	fehlerhafte Darstellung in einigen Betragsfeldern für das Bundesland Hessen
Wiedervorlagen	keine Wochenendkontrolle bei Folgeeintragungen von Serien-Wiedervorlagen
Wiedervorlagen	sporadisch auftretender Datenbankfehler 1805 bei der automatischen Weiterverfristung beim ersten Programmstart in sehr großen Datenbanken
Zeithonorar	eine laufende Stoppuhr läuft nach Beendigung eines Telefonats ohne Aktenwechsel nicht automatisch weiter

Hinweis zur Aktivierung der Lizenzverwaltung

Seit Advoware 6 ist unsere neue Lizenzverwaltung Teil des Standardlieferumfangs. Die Lizenzverwaltung löst die veraltete Systemfreischaltung mittels System-ID und Freischaltcode ab. Es ist geplant, die Lizenzverwaltung in der ersten Jahreshälfte 2023 verpflichtend für alle Kunden zu aktivieren. Wir empfehlen daher, die Lizenzverwaltung bereits jetzt zu aktivieren, um eventuell auftretende Probleme frühzeitig lösen zu können und Engpässe im Support zu vermeiden. Alles, was Sie dafür benötigen, ist eine Softwarepflegerechnung der letzten 5 Jahre. Liegt diese vor so können Sie die Lizenzverwaltung im Advoware Hauptmenü wie folgt aktivieren: ? -> Lizenzen -> Lizenzverwaltung aktivieren. Anschließend leitet Sie der Lizenz-Assistent durch den Vorgang.

Kopierrechte und Haftungsausschluss

Kopien dieses Dokuments dürfen für den Eigenbedarf und für die Verteilung im eigenen Betrieb gemacht werden, solange keine Gebühren für die Kopien verlangt werden und jede Kopie diese Urheberrechtsbekanntmachung enthält, unabhängig davon, ob sie gedruckt oder elektronisch verteilt werden.

Die in dieser Dokumentation enthaltenen Informationen dienen lediglich als Nachschlagewerk. Die Vollständigkeit und Verlässlichkeit dieser Informationen wurde zwar überprüft, die Dokumentation wird jedoch ohne Mängelgewähr und ohne irgendeine Gewährleistung geliefert, weder ausdrücklich noch stillschweigend.